

Allianz Invest Nachhaltigkeit Aktien Global

ISIN: AT0000A0AZV3 (A)

ISIN: AT0000A0AZW1 (T)

Allianz Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH

Rechenschaftsbericht

vom 01.09.2023 – 31.08.2024

www.allianzinvest.at



Wirtschaftliche Rahmenbedingungen

Industriemetalle und insbesondere Rohöl erholten sich deutlich von den Verlusten des ersten Halbjahres 2023. Rohöl hat sich im Jahresverlauf um rund 13% und allein im September um beinahe 9% verteuert. Der Energiesektor konnte insgesamt profitieren, nachhaltig ausgerichtete Portfolien hingegen zeigten typischerweise Underperformance. Gold leidet weiterhin unter den starken Realzinsanstiegen. Aktienmärkte entwickelten sich nach dem starken ersten Halbjahr zunächst volatil seitwärts, zeigten im September aber ausgeprägte Schwäche aufgrund steigender Renditen und zunehmend schwächerer Wirtschaftsdaten v.a. in Europa. Ausnahmen bildeten lediglich Japan, dessen exportorientierte Wirtschaft von der schwachen Währung und dem anhaltenden Niedrigzinsumfeld profitiert, sowie UK aufgrund des hohen Energiesektor-Anteils. Die anhaltend positiv überraschende US-Wirtschaft schürte schließlich Erwartungen dauerhafter höherer Zinsen, zügige Zinssenkungen wurden ausgepreist. Anleiherenditen stiegen deutlich und herbe Kursverluste in allen Marktsegmenten (v.a. in längeren Laufzeiten) waren die Folge. China blieb weiterhin ein wesentlicher Risikofaktor für die Marktstimmung aufgrund der ungelösten Refinanzierungsprobleme im Immobiliensektor und anhaltender Konsumzurückhaltung durch gedämpfte Verbraucherstimmung. Die Kriegshandlungen in Israel und dem Gazastreifen zu Monatsbeginn (Oktober) führten anfangs nur zu leichten Verwerfungen an den Märkten. Der Ende September bis zu Kriegsausbruch am 7.10.2023 zu beobachtende Preisverfall des Rohöls wurde jedoch umgedreht, Rohöl stieg um rund 10% an, erreichte aber damit nicht das Hoch von September und entspannte sich gegen Monatsende auf Vorkriegsniveau. Anhaltend gute Wirtschaftszahlen aus den USA bestätigten weiter die Erwartung eines „Soft-landings“ trotz der vergangenen Zinserhöhungen, allerdings wird/wurde keine weitere Zinserhöhung erwartet. Erste Zinssenkungen erwartet der Markt erst Mitte des kommenden Jahres. Auf europäischer Seite wurde das Bild einer sich verlangsamenen Wirtschaft weiter bestätigt, daher sollten keine weiteren Zinserhöhungen anstehen. Erste Zinssenkungen werden teilweise Mitte des Jahres erwartet. Die Erwartung höherer Zinsen für eine längere Zeit („Higher-for-longer“) führte zu neuen Zinshochs im längeren Bereich; 10-jährige US Staatsanleihen stiegen kurz über 5% an (10-jährige deutsche Staatsanleihen über 3%), und damit kurzfristig zu Verlusten auf der Rentenseite; durch die Gegenbewegung der Zinsen wurden diese Verluste zu Monatsende zumindest teilweise ausgeglichen. Die Aktienmärkte korrigierten auf Monatssicht mit ca. -3% bis -4% (abhängig von der Region) u.a. aufgrund des Anstiegs der geopolitischen Risiken und trotz eines guten Starts der Berichtssaison.

Nach dem tiefroten Vormonat setzten die Kapitalmärkte zu einer ausgeprägten Erholung an. Ausgelöst wurde die breite Rally durch mittlerweile deutlich sinkende Inflationszahlen in den USA und Europa und die immer ausgeprägtere Markterwartung, wonach es einerseits keine weiteren Zinserhöhungen US-FED und der EZB geben sollte, andererseits Zinssenkungen deutlich früher als zuletzt erwartet werden. Die Kapitalmärkte werden somit weiterhin wesentlich von Zinserwartungen getrieben. Die hohe Volatilität dieser Erwartungen ist gleichzeitig das derzeit größte Risiko. Im November allerdings wurden sinkende Zinserwartungen durch weiterhin sehr robustes Wirtschaftswachstum in den USA und anhaltend guten Unternehmensergebnissen gestützt. Auch die Rohölpreise setzten ihre Talfahrt fort, was zum einen die rückläufigen Inflationserwartungen stützt, zum anderen Unternehmen und den privaten Konsum entlasten dürfte. Auch der USD gab aufgrund sinkender Inflation und früher erwarteter Zinssenkungen deutlich nach. Dieser Effekt schmälerte globale Aktienerträge aus Sicht der EUR Investoren. Insgesamt allerdings konnten Zugewinne zwischen 3% und 8% verbucht werden. Einige Aktienindizes kratzen bereits an historischen Höchstmarken. Relativ schwach präsentierte sich der UK-Aktienmarkt aufgrund seines hohen Anteils an Energieunternehmen. Die Anleihemärkte legten zinsbedingt, aber auch aufgrund sinkender Kreditrisikoaufschläge deutlich zu. Längere Laufzeiten konnten besonders profitieren.

Die Jahresendrally setzte sich im Dezember weiter fort. Aktienmärkte legten noch einmal deutlich zu und beendeten das Jahr mit zweistelligen Erträgen. In der Eurozone überraschten die November Inflationsdaten nach unten (2,4% statt 2,7% erwartet, Kerninflation 3,6% statt 3,9%). Die Teuerungsrate fiel damit auf den niedrigsten Stand seit Juli 2021, wodurch Hoffnungen auf baldige Zinssenkungen seitens der EZB bestärkt wurden. In den USA zeigte sich ein ähnliches Bild. Stark zurückgekommene Inflationszahlen führten dazu, dass Verantwortliche der US-Notenbank erstmals Zinssenkungen in Aussicht stellten. Sowohl fallende Zinsen als auch fallende Risikoaufschläge führten zu starken Kursgewinnen im Bereich der Anleihen. Nachdem die Konjunkturzahlen in Europa zuletzt positiv überraschten, wuchs die Hoffnung auf ein „Soft-landing“, sprich ein moderater Wirtschaftsabschwung trotz restriktiver Geldmarktpolitik, wie bereits seit längerem für die USA erwartet. Angespannt bleibt weiter die Lage beim verarbeitenden Gewerbe in der Eurozone, die

jüngsten Zahlen aus der Industrieproduktion überraschten auf ohnehin negativem Niveau weiter nach unten.

Die Kapitalmärkte starteten zunächst etwas holprig in das Jahr 2024. Marktteilnehmer befürchteten, dass sich die erhofften Zinssenkungen, die für die Jahresend rally verantwortlich waren, als zu optimistisch erweisen könnten. Die Folge waren leichte Korrekturen an den Aktienmärkten sowie steigende Anleiherenditen. Angetrieben durch robuste US-Wirtschaftsdaten sowie einen positiven Ausblick des Chipherstellers TSMC kehrte die positive Stimmung jedoch zurück und bescherte den großen US-Aktienindizes neue Allzeithochs. Einmal mehr waren es die Mega Caps des Technologiesektors, die für den Großteil der Gewinne verantwortlich waren. Ob der breite Markt nachziehen kann, wird die bislang solide verlaufende Berichtssaison weisen. Die ersten Notenbanksitzungen führten zu keinen Veränderungen der Leitzinsen auf beiden Seiten des Atlantiks. Im Ton unterschieden sie sich hingegen doch – während die EZB die Tür für Zinssenkungen bereits im April öffnete, kommentierte die FED Senkungen bei der nächsten Tagung im März als „nicht das wahrscheinlichste Szenario“. Dies ändert jedoch nichts an der Tatsache, dass aufgrund der weiter nachlassenden Inflationsdynamik (deutliche) Zinssenkungen im heurigen Jahr zu erwarten sind. Auch der durch geopolitische Spannungen rund um das Rote Meer ausgelöste Anstieg des Ölpreises im Jänner um rund 6% dürfte keine gravierenden Auswirkungen auf die mittelfristige Inflationsentwicklung haben. Ein Belastungsfaktor für die Marktstimmung bleibt China, dessen negative Schlagzeilen u.a. aus dem Immobilienbereich dem Aktienmarkt erneut Verluste bescherten und somit die Emerging Markets im Jänner nachhinken ließ. Stützungs Pakete der chinesischen Regierung sowie aktuelle Vorlaufindikatoren deuteten gegen Monatsende vorsichtig auf eine Stabilisierung hin und sorgten für eine Gegenbewegung, allerdings bei weiterhin hoher Volatilität.

Im Februar wurde das Marktgeschehen weiterhin von den Notenbanken und den Erwartungen der Kapitalmarkt-Teilnehmer hinsichtlich künftiger Zinssenkungen geprägt. Wie bereits im Vormonat wurden die überambitionierten Zinssenkungserwartungen zu Jahresbeginn weiter ausgepreist. Mittlerweile werden nur noch drei bis vier Zinssenkungen in den USA und zwei bis drei Senkungen in der Eurozone erwartet – nach unserer Einschätzung wesentlich nachhaltigere Niveaus. Die Anpassungen führten an den Anleihenmärkten zu deutlichen Kursverlusten, da die Renditen über alle Laufzeiten anstiegen. Europäische Staatsanleihen verzeichneten im Durchschnitt -1,2% Kursverluste im abgelaufenen Monat. Erfreulich ist die abnehmende Korrelation der Anlageklassen Anleihen und Aktien. Waren insbesondere 2022, aber auch phasenweise 2023 die Wertentwicklungen hoch korreliert und die Diversifikationseffekte in gemischten Portfolios gering, so zeigte sich im bisherigen Jahresverlauf das langfristig etablierte Korrelationsmuster und Aktien konnten bei gleichzeitig schwachen Renten sehr gut performen. Verantwortlich dafür waren weiterhin robuste Konjunkturdaten aus den USA und durchwegs starke Unternehmensergebnisse, die schließlich im Ergebnis der Nvidia-Aktie gipfelten. Die ambitionierten Erwartungen wurden erneut deutlich übertroffen und verliehen dem Gesamtmarkt neuen Schwung. Die Kreditrisikoaufschläge für Unternehmensanleihen und EM-Staatsanleihen verringerten sich und deuten damit auf solide Investorennachfrage und stabile Konjunkturerwartungen hin.

Im März setzten sich die meisten Trends des bisherigen Jahres fort. Je risikoreicher ein Portfolio, desto erfreulicher die Veranlagungsergebnisse. Grob zusammengefasst waren Aktien anhaltend stark, Staatsanleihen am anderen Ende des Risikospektrums konnten im März deutlich zulegen und die negative Performance im ersten Quartal verringern. Aktien der Developed Markets legten rund 10% zu, Outperformance zeigten die Magnificent-7 und Japan. Weiterhin schwach präsentierte sich v.a. China (Hang Seng mit -3% im ersten Quartal) aufgrund anhaltender Schwierigkeiten des Immobiliensektors, zurückhaltender Konsumenten aufgrund deflationärer Tendenzen und schwacher Exporte. Aktien der Emerging Markets entwickelten sich daher im globalen Vergleich insgesamt nur leicht positiv. Rentenseitig wurden nach dem schwachen Jahresauftakt durch Änderungen der Markterwartungen (von 6 auf drei Zinssenkungen in 2024) im März sinkende Renditen und damit Kursgewinne verbucht. Robuste Konjunkturdaten und global niedrige Kreditausfallraten führten zu weiterhin fallenden Kreditrisiko-Aufschlägen in den meisten Unternehmensanleihen-Segmenten. Insbesondere Emerging Markets Anleihen hatten ein erfolgreiches erstes Quartal aufgrund gestiegenen Anlegervertrauens und solider Wachstumsaussichten einiger Indexschwergewichte. Schließlich bestätigte Ende März die Aufwärtsrevision des ohnehin robusten US-Wirtschaftswachstums im vierten Quartal 2023 die positive Marktstimmung.

Nach dem erfreulichen ersten Quartal setzten die Kapitalmärkte im April zu einer Korrektur an. Aktienmärkte tendierten schwächer, während mittel- und langfristige Zinssätze deutlich anstiegen und damit Anleihen Kursverluste bescherten. Gründe waren die bis dahin starke Aktienperformance, hohe Erwartungen zu den Quartalsergebnissen und insbesondere die jüngsten Inflationszahlen, welche die Zinsmärkte dazu veranlassten, weitere Zinssenkungen der Notenbanken auszupreisen. Zuletzt

wurden weniger als drei Zinssenkungen der EZB und nur noch eine Zinssenkung der US-FED für das laufende Jahr eingepreist. Das US BIP des ersten Quartals blieb zwar deutlich hinter den Erwartungen zurück, der robuste Arbeitsmarkt, starke Konsumzahlen und die hartnäckige Kern-Inflation dämpften Zinssenkungserwartungen im April abermals deutlich. Die Renditen in den USA und Europa erreichten Werte wie zuletzt im Herbst 2023. Sehr stabil und gut nachgefragt blieben Unternehmensanleihen aufgrund attraktiver Verzinsung, geringerer Duration im Vergleich zu Staatsanleihen und überwiegend stabilen Konjunkturindikatoren.

Der Monat Mai brachte an den Aktienmärkten einen deutlichen Erholungseffekt nach dem schwachen April. US-Aktien und insbesondere der Tech-Sektor, aber auch Europa zeigten dabei die beste Performance. Japan und die EM hinkten deutlich hinterher aufgrund weniger robuster Wirtschaftsdaten. In China belasten die Schwierigkeiten im Immobiliensektor und weiterhin zurückhaltende Konsumenten die Marktstimmung, in Indien herrschte Unsicherheit vor dem Wahlausgang. Zinsseitig hielt die Unsicherheit an. Eine erste Zinssenkung der EZB im Juni schien schon länger fix, allerdings wurden weitere mögliche Zinssenkungen ausgepreist und schickten Zinssätze nach oben. Kursverluste insb. im Bereich der Staatsanleihen waren die Folge. Unternehmensanleihen konnten den negativen Zinseffekt durch hohe laufende Verzinsungen und weitere Spread-Einengungen wettmachen. High-Yield Anleihen verzeichneten einen besonders guten Monat aufgrund der leicht beschleunigten Konjunktur in Europa. USD gab gegenüber EUR nach, was einerseits auf die unmittelbar bevorstehende EUR Zinssenkung, andererseits auf die zuletzt stärkere Hoffnung auf zumindest eine FED-Zinssenkung im heurigen Jahr zurückzuführen ist.

Der Juni verlief an den Aktienmärkten mit einer wesentlichen Ausnahme freundlich. So legte der globale Aktienindex MSCI World in EUR um 3,35% zu. Europäische Aktien verzeichneten aufgrund der Unsicherheit um die politische Situation in Frankreich und weniger erwarteten Zinssenkungen der EZB einen negativen Monat. Daher verlor auch der EUR rund 1,2% gegenüber USD (-3% YTD). Investitionen in USD entwickelten sich aus Sicht der EUR-Investoren dementsprechend besser. Auch rentenseitig verlief der Juni freundlich, die Zinsen sanken über alle Laufzeiten-Bereiche. Allerdings ließen die Geschehnisse in Frankreich die Risikoaufschläge für französische Staats- und Unternehmensanleihen (insb. Bankenanleihen) merklich ansteigen. Insgesamt entwickelte sich der Unternehmensanleihen-Bereich stabil.

Der S&P 500 verzeichnete Anfang Juli angeführt von Big-Tech neue Allzeithochs. Mit den schwächer als erwarteten Inflationszahlen kam es allerdings zu einer Rotation aus den „Large-Caps“ hin zu den „Small-Caps“. Der Russell 2000 verzeichnete gegenüber dem S&P die stärkste jemals gemessene Outperformance über fünf Handelstage. Der S&P verlor infolgedessen erstmals seit über 356 Handelstagen mehr als 2%, konnte sich aber gegen Monatsende wieder deutlich erholen und beendete den Juli mit einem Plus von knapp über 1%. Die Q2-Berichtssaison ist in vollem Gange. Rund 40% der Unternehmen des S&P 500 haben ihre Quartalsergebnisse veröffentlicht. Davon haben bisher 69% die Markterwartungen übertroffen, im Median um 6%. In diesem Zusammenhang enttäuschte Tesla mit einem Gewinnrückgang und der Verschiebung des neuen „Robotaxis“. Geldpolitisch lag der Marktfokus auf der US-Zentralbanksitzung am 31. Juli, die relativ „taubenhaft“ die erste Zinssenkung für September in Aussicht stellte. Im Umfeld zuletzt gefallener Renditen konnten Anleihen deutlich profitieren, der Barclays Euro Aggregate legte mit +2% Wertentwicklung deutlich zu und ist damit erstmals seit Jahresanfang im Plus.

US-Notenbank-Chef Powell kündigte bei einer Konferenz an, dass die Zeit nun reif für eine Änderung der Geldpolitik sei. Die Kapitalmärkte nahmen dieses Signal wohlwollend zur Kenntnis und erwarten nun ein Szenario sich langsam normalisierender Geldpolitik und einer moderaten Abkühlung der US-Wirtschaft („Soft Landing“). Dieses nahezu idealtypische Bild birgt Enttäuschungspotenzial, unterstützte die Assetpreise zunächst allerdings deutlich. Bis zum Jahresende werden immerhin 100bp an Zinssenkungen in den USA erwartet. In Europa ebneten moderate Inflationszahlen ebenfalls den Weg zu einer nächsten erwarteten Zinssenkung in Höhe von 25bp im September. Die Wachstumszahlen v.a. aus dem verarbeitenden Gewerbe sind in Europa weiterhin schwach, die Konjunktur wird weiterhin vom Dienstleistungssektor getragen. Dementsprechend gaben Zinssätze, insbesondere kürzere Laufzeiten, in EUR und USD deutlich nach und sorgten damit für Kursgewinne bei Anleihen. Auch die Risikoaufschläge für Unternehmensanleihen entwickelten sich nach Ausschlägen aufgrund schwacher US-Arbeitsmarkt-Zahlen zu Monatsbeginn weitgehend positiv. Auch die Aktienmärkte reflektierten die Erwartung niedrigerer Zinsen positiv. Aufgrund der neuen Zinsdynamik wertete der US-Dollar gegenüber dem Euro rund 2% ab und schmälerte die Kursgewinne der Euro-Investoren deutlich. Schließlich sorgte der Chiphersteller Nvidia mit seinem Quartalsergebnis in der letzten Woche für Aufsehen und negative Marktreaktionen. Umsatz- und Gewinnerwartungen wurden abermals übertroffen, das Ausmaß der positiven Überraschung war vielen Marktteilnehmern nicht mehr groß genug. Insgesamt konnten sich die Aktienmärkte in den

letzten Handelstagen des Monats aber auch davon erholen, was die derzeit stabile Marktstimmung unterstreicht.

Bericht des Fondsmanagers: Allianz Global Investors GmbH

Die Strategie vom 01.09.2023 bis 29.02.2024 im Überblick:

Die globalen Aktienmärkte legten in den sechs Monaten bis Ende Februar kräftig zu, wobei die Benchmark MSCI World in diesem Zeitraum um 12,8% zulegen konnte. Das Portfolio erzielte eine Rendite von 13,6%, was einer Outperformance von 0,8% vor Kosten (Quelle: IDS GmbH) entspricht.

Zu Beginn des Performancezeitraums schwächelten die Märkte, da sich die Auswirkungen des tödlichen Angriffs der Hamas auf Israel über den Gazastreifen hinaus auszuweiten drohten. Die zunehmenden geopolitischen Spannungen und die Gefahr einer Eskalation sowie die möglichen Auswirkungen auf die Ölversorgung veranlassten einige Anleger, sich in sichere Anlagen zu flüchten. Der Höhepunkt des Zinszyklus und der Zeitpunkt, die Tiefe und die Dauer einer weltweiten Rezession standen ebenfalls im Mittelpunkt des Interesses der Anleger, da die EZB die Zinssätze immer noch anhebt und die Federal Reserve weiterhin eine aggressive Rhetorik an den Tag legt.

Im November kam es zu einem plötzlichen Stimmungsumschwung an den Märkten, als die Inflation in den großen Volkswirtschaften auf den niedrigsten Stand seit Mitte 2021 sank und die Erwartung bestand, dass die Zinssätze ihren Höhepunkt erreicht hätten. Gegen Ende des Jahres wuchs der Optimismus, dass die Zinssätze bald stark gesenkt werden würden, wodurch ein Teil des Bewertungsdrucks auf qualitativ hochwertigere, strukturell wachsende Unternehmen entfiel, die die Spitze der anschließenden Rallye bildeten. Die Widerstandsfähigkeit der US-Wirtschaft im ersten Quartal bedeutete, dass eine „weiche Landung“ (bei der sich die Inflation abschwächt und das Wachstum sich verlangsamt, eine Rezession jedoch vermieden wird) zur allgemeinen Wirtschaftsmeinung wurde.

Das dänische Pharmaunternehmen Novo Nordisk leistete den größten Einzelbeitrag zur Performance. Das Unternehmen ist weltweit führend in der Diabetesbehandlung (weltweit führender Insulinhersteller mit einem Marktanteil von mehr als 50 %), der Behandlung von Fettleibigkeit, Hämophilie und Hormontherapie. Optimistisch stimmt der Medikamentenkandidat Amycretin, ein orales Mittel der nächsten Generation zur Gewichtsreduktion. Daten aus Phase-1-Studien deuten darauf hin, dass es bessere Ergebnisse erzielt als das derzeitige injizierbare Angebot von Novo, Wegovy, und andere Wettbewerber. Eine weitere positive Entwicklung ist die Übernahme des Vertragsmanagement- und Produktionsunternehmens Catalent durch die Muttergesellschaft Novo Holdings. Im Rahmen dieser Transaktion wird Novo Nordisk drei Produktionsstätten von Catalent erwerben, um die Versorgung zu sichern und die steigende Nachfrage nach Wegovy zu decken. Darüber hinaus hat das CMS (US Centers for Medicare and Medicaid Services) die Verwendung des Adipositas-Blockbusters Wegovy im Rahmen der Medicare-Versorgung von Patienten mit Herz-Kreislauf-Erkrankungen und Adipositas genehmigt. Der zunehmende Wettbewerb bei Adipositas-Medikamenten, schwierige Wachstumsvergleiche und ein künftiger Patentschutz standen im Mittelpunkt der Gespräche, die wir mit dem Unternehmen führten.

Der Private-Markets-Investmentmanager Partners Group leistete im Berichtszeitraum ebenfalls einen positiven Beitrag und legte kräftig zu, da die Aussicht auf künftige Zinssenkungen für Rückenwind sorgte. Im September meldete das Unternehmen positive Ergebnisse für das erste Halbjahr 2023, wobei die Erträge deutlich über den Konsensschätzungen lagen, was auf höhere Performancegebühren zurückzuführen ist. Das Management geht davon aus, dass die Kundennachfrage zwischen den traditionellen Programmen und den maßgeschneiderten Kundenangeboten diversifiziert wird, und rechnet mit einer stärkeren Mittelbeschaffung in der zweiten Hälfte des Geschäftsjahres, da sich die Umstellungszeiten der Kunden verkürzen.

Die Gewinner und Verlierer des Booms der künstlichen Intelligenz hatten weiterhin einen erheblichen Einfluss auf die Marktrenditen, auch wenn die Aktienmarktführerschaft etwas breiter gestreut war, als es später der Fall sein sollte. Der Verzicht auf Nvidia und Meta waren die beiden größten negativen Faktoren für die relative Performance.

Adobe war das größte aktive Gewicht, das die Performance im ersten Quartal beeinträchtigte. Nach einer starken Performance im Jahr 2023 fiel das Unternehmen im Februar aufgrund von Befürchtungen, dass künstliche Intelligenz-Modelle wie das von OpenAI entwickelte Sora zu Störungen führen könnten, von seinen Rekordhöhen ab. Die Aktien fielen im März weiter, nachdem das Unternehmen ordentliche Ergebnisse für das erste Quartal des Geschäftsjahres und eine enttäuschende Prognose für den jährlichen wiederkehrenden Nettoumsatz im Bereich der digitalen Medien veröffentlicht hatte. Das Management lenkte zu einem stärkeren zweiten Halbjahr ab und bekräftigte später die Prognose für das Gesamtjahr, was jedoch die Befürchtungen hinsichtlich der Unterbrechungen nicht ausgleichen konnte. Die Creative-Cloud-Suite von Adobe ist jedoch tief in die Arbeitsabläufe von Design-Profis integriert und bietet eine Plattform für die Bearbeitung, Speicherung und Veröffentlichung für den breiten professionellen Endmarkt. Durch den eingebauten Schutz des Urheberrechts unterscheidet sich das KI-Angebot von dem der Wettbewerber, und Adobe konnte in den letzten Jahren ein stetiges Wachstum verzeichnen, obwohl Herausforderer wie Canva auf den Plan traten und kostenlose oder billigere Alternativen anboten.

Die Strategie vom 01.03.2024 bis 31.08.2024 im Überblick:

Der Fonds investiert in ein breit gestreutes Portfolio globaler Aktien, wobei der Schwerpunkt auf dem Risikomanagement im Bereich Umwelt, Soziales und Governance (ESG) liegt. Die Auswahl der Aktien basiert dabei auf dem systematischen Best Styles Ansatz, der Aktien mit einem attraktiven Profil hinsichtlich der langfristig erfolgreichen Investmentstile Value, Momentum, Growth, Revisions und Quality selektiert. Ziel ist es einen stabilen Mehrertrag gegenüber der Benchmark zu erzielen.

Entwicklung der Performance (01.03.2024 bis 31.08.2024)

In EUR vor Kosten ausgedrückt, konnte der Allianz Invest Nachhaltigkeit Aktien Global im zweiten Teil des Berichtszeitraums vom 01.03.2024 bis 31.08.2024 eine Rendite nach Kosten von 8,94% erzielen (Quelle: IDS GmbH).

Die Performance der Strategie gegenüber dem breiten Markt wird in erster Linie von der Performance der Investmentstile bestimmt. Trotz eines herausfordernden Marktumfelds für unsere globalen Investmentstile hat der Fonds während der letzten 6 Monate den breiten globalen Aktienmarkt (MSCI World Total Return Net in EUR) um 0,77% übertroffen.

Alle fünf Investmentstilen, mit Ausnahme von Momentum, konnten positiv zur Outperformance des Fonds beitragen. Darüber hinaus stabilisierte der diversifizierte Stilmix im Berichtszeitraum die Wertentwicklung.

Der wichtige Investmentstil Value erholte sich zu Beginn des Berichtszeitraums deutlich von seinem schwachen Jahresstart und startete somit ausgesprochen positiv in den Berichtszeitraum. Im Juni erfuhr Value dann einen Dämpfer, nachdem die europäische als auch die kanadische Zentralbank die Zinsen senkten. Im Juli, kam Value erneut sehr stark zurück und glich die Juni-Verlust wieder aus, sodass Value den Berichtszeitraum positiv und als stärkster Stil abschloss.

Der Ausblick der amerikanischen Zentralbank gegen Ende 2023, die Zinsen in 2024 senken zu wollen, löste einen breiten Optimismus unter den Marktteilnehmern aus und lieferte auch die Vorlage für einen fulminanten Start in das Jahr 2024. Das starke Performance Momentum der trendfolgenden Investmentstile Growth, Momentum und Revisions schwächte sich jedoch zu Beginn des Berichtszeitraums deutlich im Vergleich zum Jahresstart ab. Während Growth und Revisions insgesamt positiv beitragen konnten, war der Beitrag von Momentum negativ.

Der defensivere Stil, Quality, verzeichnete zeigte einen Performanceverlauf, der dem der trendfolgenden Stile ähnelte und insgesamt zu einem positiven Beitrag im Berichtszeitraum führte.

Im Monat Juni zahlte sich einmal mehr der diversifizierte Investmentstilansatz aus, als der bis dato starke Value Stil einen deutlich negativen Beitrag verzeichnen musste und der von den trendfolgenden Stilen Growth und Revisions sowie Quality aufgefangen werden konnte.

Getragen von positiven Performancebeiträgen von vier der fünf Stile, allen voran Value, konnte der Fonds im Berichtszeitraum eine moderate Outperformance gegenüber der Benchmark erzielen.

Die aktuelle Ukraine-Krise hat keine wesentlichen Auswirkungen auf die Liquidität und Bewertungssicherheit des Fonds.

Der Fonds wird aktiv ohne Bezugnahme zu einem Referenzwert verwaltet.

**Transparenz zur Erfüllung der ökologischen und sozialen Merkmale
(Art. 8 iVm Art 11 Verordnung (EU) 2019/2088 / Offenlegungsverordnung)**

Informationen über die Erfüllung der ökologischen und sozialen Merkmale entnehmen Sie bitte dem Anhang „Ökologische und/oder soziale Merkmale“ zu diesem Rechenschaftsbericht.

Darstellung der Fondsdaten zum Berichtsstichtag:

Fondsdaten in EUR	per 31.08.2023	per 31.08.2024
Fondsvolumen gesamt	49.262.299,61	260.747.601,92
Errechneter Wert je Ausschüttungsanteil	272,54	322,50
Ausgabepreis je Ausschüttungsanteil	283,44	335,40
Errechneter Wert je Thesaurierungsanteil	297,04	359,29
Ausgabepreis je Thesaurierungsanteil	308,92	373,66

Umlaufende Anteile zum Berichtsstichtag:

Ausschüttungsanteile	3.281,228
Thesaurierungsanteile	722.794,463
Gesamt umlaufende Anteile per 31.08.2024	726.075,691

Überblick über die ausgewiesenen Erträge und Fondsentwicklung der letzten Rechnungsjahre in EUR:

Datum	Fondsvermögen gesamt	Errechneter Wert je Ausschüttungsanteil	Ausschüttung je Anteil	Anteile	Wertentwicklung in %
30.11.20	53.823.464,29	231,38	0,0665	2.857	-
30.11.21	141.461.218,69	302,00	5,5000	3.539,088	30,56
31.08.22	62.812.479,27	253,94	2,5390	3.649,087	-14,23**)
31.08.23	49.262.299,61	272,54	5,4508	3.683,049	8,48
31.08.24	260.747.601,92	322,50	6,4500	3.281,228	20,92

Datum	Errechneter Wert je Thesaurierungsanteil	Zur Thesaurierung verwendeter Betrag	Auszahlung je Anteil	Anteile	Wertentwicklung in %
30.11.20	246,88	0,22	0,0709	215.340	-
30.11.21	322,21	13,79	2,8112	435.722,767	30,55
31.08.22	273,85	-6,57	0,0000	225.981,495	-14,20**)
31.08.23	297,04	-11,4897	0,0000	162.461,980	8,47
31.08.23	359,29	46,7154	7,7991	722.794,463	20,96

Die Auszahlung der Ausschüttung von EUR 6,4500 je Anteil wird ab Montag, den 4. November 2024, gegen Verrechnung des Erträgnisscheines Nr. 17 von der depotführenden Bank vorgenommen. Die kuponauszahlende Bank ist verpflichtet, von der Ausschüttung Kapitalertragsteuer in der Höhe von EUR 4,7493 je Anteil bzw. die Auszahlung aus Thesaurierungsanteilen in Höhe von EUR 7,7991 zur Abfuhr von Kapitalertragsteuer zu verwenden, sofern keine Befreiungsgründe vorliegen.

**) Die Wertentwicklung bezieht sich auf das Rumpfrechnungsjahr vom 1. Dezember 2021 bis 31. August 2022

1. Wertentwicklung des Rechnungsjahres (Fonds Performance)

Ermittlung nach OeKB-Berechnungsmethode: pro Anteil in Fondswährung (in EUR)
ohne Berücksichtigung eines Ausgabezuschlages bzw. Rücknahmeabschlages

	<u>2023/2024</u> in EUR
Ausschüttungsanteil AT0000A0AZV3	
Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres	272,54
Ausschüttung am 02.11.2023 von EUR 5,4508 je Anteil entspricht 0,021841 Anteilen	0,021841
Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres	322,50
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbene Anteile (Kurs am Extag in EUR: 249,57)	329,54
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr	20,92%
Nettoertrag pro Anteil	57,00
	<u>2023/2024</u> in EUR
Thesaurierungsanteil AT0000A0AZW1	
Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres	297,04
KEST-Auszahlung am 02.11.2023 von EUR 0,0000 je Anteil entspricht 0,000000 Anteilen	0,000000
Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres	359,29
Gesamtwert inkl. durch KEST-Auszahlung erworbene Anteile (Kurs am Extag in EUR: 278,03)	359,29
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr	20,96%
Nettoertrag pro Anteil	62,25

2. Fondsergebnis

		<u>2023/2024</u> in EUR
a. Realisiertes Fondsergebnis		
Ordentliches Fondsergebnis		
Erträge (ohne Kursergebnis)		
Zinserträge	42.246,68	
Dividendenerträge	2.251.075,98	
Erträge aus Immobilienfonds	0,00	
Sonstige Erträge	71,72	2.293.394,38
<hr/>		
Zinsaufwendungen	-843,87	-843,87
Aufwendungen		
Verwaltungsgebühren	-666.743,25	
Kosten für den Wirtschaftsprüfer/Steuerberater	-3.347,49	
Publizitätskosten und Aufsichtskosten	-2.821,09	
Wertpapierdepotgebühren	-16.461,54	
Depotbankgebühren	-27.773,06	
Kosten für externe Berater	0,00	
Verwaltungskostenrückvergütung aus Subfonds	0,00	
Garantiegebühren	0,00	
Fondsadministrationsgebühr	-149.394,69	
Gebühren für Nachhaltigkeit	0,00	
Sonstige Aufwendungen	-2.472,82	-869.013,94
<hr/>		
Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)		1.423.536,57

Realisiertes Kursergebnis ¹⁾		
Realisierte Gewinne aus Wertpapiere	12.510.046,39	
derivate Instrumente	0,00	
Realisierte Kursgewinne gesamt		12.510.046,39
Realisierte Verluste aus Wertpapiere	-2.420.620,68	
derivate Instrumente	0,00	
Realisierte Kursverluste gesamt		-2.420.620,68
Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)		10.089.425,71
Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)		11.512.962,28
b. Nicht realisiertes Kursergebnis ¹⁾		
Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses		
unrealisierte Gewinne	18.117.156,09	
unrealisierte Verluste	-7.545.419,61	
		10.571.736,49
Ergebnis des Rechnungsjahres ²⁾		22.084.698,77
c. Ertragsausgleich		
Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres	25.397.824,75	
Ertragsausgleich im Rechnungsjahr für Gewinnvorträge	-30.675,64	
Ertragsausgleich		25.367.149,11
Fondsergebnis gesamt		47.451.847,88

3. Entwicklung des Fondsvermögens

	2023/2024 in EUR
Fondsvermögen zu Beginn des Rechnungsjahres ³⁾	49.262.299,61
Ausschüttung am 02.11.2023 (für Ausschüttungsanteil AT0000A0AZV3)	-20.101,35
KEst-Auszahlung am 02.11.2023 für Thesaurierungsanteil AT0000A0AZW1)	0,00
Ausgabe und Rücknahme von Anteilen	
Ausgabe von Anteilen	206.201.070,85
Rücknahme von Anteilen	-16.780.365,96
Ertragsausgleich	-25.367.149,11
Fondsergebnis gesamt (das Fondsergebnis ist im Detail im Punkt 2 dargestellt)	47.451.847,88
Fondsvermögen am Ende des Rechnungsjahres ⁴⁾	260.747.601,92

4. Verwendungsrechnung

Realisiertes Fondsergebnis (inkl. Ertragsausgleich)	36.880.111,39
Ausschüttung (EUR 6,4500 x 3.281,228)	-21.163,92
Auszahlung (EUR 7,7991 x 722.794,463)	-5.637.146,30
Übertrag	31.221.801,17

- 1) Realisierte Gewinne und realisierte Verluste sind nicht periodenabgegrenzt und stehen so wie die Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses nicht unbedingt in Beziehung zu der Wertentwicklung des Fonds im Rechnungsjahr
- 2) Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten in Höhe von 130.095,30 EUR
- 3) Anteilsulauf zu Beginn des Rechnungsjahres: 3.683,049 Ausschüttungsanteile und 162.461,980 Thesaurierungsanteile
- 4) Anteilsulauf am Ende des Rechnungsjahres: 3.281,228 Ausschüttungsanteile und 722.794,463 Thesaurierungsanteile

Anteilswertermittlung und Wertpapierbewertung

Die verwendete Software rechnet mit mehr als zwei Kommastellen. Durch weitere Berechnungen mit ausgewiesenen Ergebnissen können Rundungsdifferenzen nicht ausgeschlossen werden.

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

- a) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt, welcher bei der letzten Preisberechnung vor dem Stichtag verwendet wurde.
- b) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Es besteht das Risiko, dass aufgrund von Kursbildungen auf illiquiden Märkten die Bewertungskurse bestimmter Wertpapiere von ihren tatsächlichen Veräußerungen abweichen können (Bewertungsrisiko).

Berechnung des Gesamtrisikos

Die Berechnung des Gesamtrisikos erfolgt nach dem Commitment Approach.

Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps

Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 wurden, insoweit sie laut Fondsbestimmungen zulässig sind, im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

Vergütungspolitik gem. Anlage I zu Art 2 InvFG Schema B*

Gesamtsumme Vergütungen der Mitarbeiter der VWG für das abgelaufene Geschäftsjahr	4.802.388,42			
Feste Bestandteile	4.304.171,88			
Variable Bestandteile	498.216,54			
Zahl der Mitarbeiter/Begünstigten	35,62 (VZÄ)			
Performance fees/carried interest	derzeit n/a			
Gesamtsumme Vergütungen aufgliedert nach den Mitarbeiterkategorien für das abgelaufene Geschäftsjahr	Geschäftsleiter	Risikoträger	Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	Sonstige Risikoträger, die in dieselbe Einkommensstufe wie GL und Risikoträger fallen
Vergütungsangaben gem. InvFG	**	1.980.202,48	786.883,88	n/a
	Führungskräfte	Mitarbeiter, deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil auswirkt		
Vergütungsangaben gem. AIFMG	995.895,78	1.502.029,50		
Beschreibung darüber, wie die Vergütung und die sonstigen Zuwendungen berechnet wurden	<p>Es besteht kein direkter Konnex zwischen Vergütung der Mitarbeiter der KAG und den aus dem Fonds lukrierten Verwaltungsgebühren. Die Gesamtvergütung der Mitarbeiter besteht aus einem fixen und einem variablen Anteil, für die Berechnung der variablen Vergütung können mittelbar die Kennzahlen der verwalteten Fonds einfließen.</p>			
Ergebnis der in § 17c Abs. 1 Z 3 und 4 genannten Überprüfungen, einschließlich aller aufgetretenen Unregelmäßigkeiten	<p>Die Vergütungsgrundsätze wurden seitens des Aufsichtsrats vollumfänglich genehmigt und für die VWG festgelegt. Im Zuge der unabhängigen Überprüfung im Oktober 2024 wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.</p>			
wesentliche Änderungen an der angenommenen Vergütungspolitik	<p>Im Rahmen der jährlichen Überprüfung und Adaptierung der Vergütungspolitik im Jahr 2024 wurden keine wesentlichen Änderungen vorgenommen.</p>			

* Die Anforderungen der Z 5 und 6 des § 20 Abs 2 AIFMG sind von den vorliegenden Angaben mitumfasst.

** Da diese Kategorie weniger als 3 Personen umfasst, wurden aus Gesichtspunkten des Datenschutzes und der analogen Anwendung des §242 Abs. 4 UGB die betroffenen Personen unter dem Bereich Risikoträger erfasst.
Die quantitativen Angaben beruhen auf den Daten für das Geschäftsjahr 2023 und beziehen sich auf die gesamte Verwaltungsgesellschaft. Detailliertere Informationen zur Vergütungspolitik der KAG entnehmen Sie bitte dem entsprechenden Dokument unter www.allianzinvest.at.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Asset Manager: Allianz Global Investors GmbH

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen zur Mitarbeitervergütung veröffentlicht:

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall	Betrag in €
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	19.271.255,00
davon feste Vergütung	5.479.329,00
davon variable Vergütung	13.791.926,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	0,00
Zahl der identifizierten Mitarbeiter	1.503

Vermögensaufstellung für den Allianz Invest Nachhaltigkeit Aktien Global per 31. August 2024

Fondsvermögen einschliesslich Veränderungen und aufgelöste Positionen									
ISIN	Zinssatz	Wertpapier	Währung	Bestand	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil
AKTIEN									
AKTIEN EURO									
AT0000741053		EVN AG	EUR	33.802	34.244	442	30,750000	1.039.411,50	0,40
AT0000A0E9W5		KONTRON AG	EUR	12.063	12.240	177	16,700000	201.452,10	0,08
BE0974264930		AGEAS	EUR	13.649	13.850	201	46,140000	629.764,86	0,24
DE0005190003		BAYERISCHE MOTOREN WERKE AG	EUR	4.465	4.530	65	83,860000	374.434,90	0,14
DE0006047004		HEIDELBERG MATERIALS AG	EUR	1.500	1.500		95,460000	143.190,00	0,05
		HANNOVER RUECK SE	EUR	1.291	1.310	19	255,300000	329.592,30	0,13
ES0109427734		ATRESMEDIA CORP DE MEDIOS DE	EUR	59.563	60.440	877	4,590000	273.394,17	0,10
ES0113211835		BANCO BILBAO VIZCAYA ARGENTA	EUR	258.663	261.976	3.313	9,512000	2.460.402,46	0,94
ES0113900J37		BANCO SANTANDER SA	EUR	34.110	34.110		4,488500	153.102,74	0,06
ES0140609019		CAIXABANK SA	EUR	34.167	34.670	503	5,404000	184.638,47	0,07
ES0148396007		INDUSTRIA DE DISENO TEXTIL	EUR	10.299	10.450	151	49,350000	508.255,65	0,19
FR0000120172		CARREFOUR SA	EUR	5.520	5.520		14,560000	80.371,20	0,03
FR0000125007		COMPAGNIE DE SAINT GOBAIN	EUR	23.824	24.129	305	78,260000	1.864.466,24	0,72
FR001400AJ45		MICHELIN (CGDE)	EUR	60.797	61.575	778	35,370000	2.150.389,89	0,82
IE000669501		GLANBIA PLC	EUR	62.970	63.631	661	15,860000	998.704,20	0,38
IE00BF0L3536		AIB GROUP PLC	EUR	95.513	96.920	1.407	5,345000	510.516,99	0,20
IT0000062072		GENERALI	EUR	6.070	6.070		24,840000	150.778,80	0,06
IT0000062957		MEDIOBANCA SPA	EUR	27.347	27.750	403	15,135000	413.896,85	0,16
IT0000784196		BANCA POPOLARE DI SONDRIO	EUR	47.816	48.520	704	6,770000	323.714,32	0,12
IT0001233417		A2A SPA	EUR	497.671	504.183	6.512	2,049000	1.019.727,88	0,39
IT0005239360		UNICREDIT SPA	EUR	4.270	4.270		36,905000	157.584,35	0,06
		KONINKLIJKE KPN NV	EUR	282.052	285.742	3.690	3,684000	1.039.079,57	0,40
NL0000009082		KONINKLIJKE PHILIPS NV	EUR	7.379	7.487	108	27,430000	202.405,97	0,08
NL0010273215		ASML HOLDING NV	EUR	1.549	1.568	19	823,000000	1.274.827,00	0,49
NL0011794037		KONINKLIJKE AHOLD DELHAIZE N	EUR	48.960	49.587	627	30,880000	1.511.884,80	0,58
NL00150001Q9		STELLANTIS NV	EUR	78.821	79.852	1.031	15,146000	1.193.822,87	0,46
PTJMT0AE0001		JERONIMO MARTINS	EUR	15.985	16.220	235	16,610000	265.510,85	0,10
AKTIEN US DOLLAR									
CH0044328745		CHUBB LTD	USD	8.891	9.005	114	281,980000	2.263.324,17	0,87
		TE CONNECTIVITY LTD	USD	9.073	9.189	116	151,490000	1.240.831,24	0,48
CH1300646267		BUNGE GLOBAL SA	USD	22.767	23.058	291	101,060000	2.077.126,50	0,80
IE000S9YS762		LINDE PLC	USD	160	160		472,850000	68.300,08	0,03
IE00B4Q5ZN47		JAZZ PHARMACEUTICALS PLC	USD	3.174	3.220	46	115,600000	331.239,87	0,13
IE00BK9ZQ967		TRANE TECHNOLOGIES PLC	USD	5.060	5.124	64	355,020000	1.621.739,82	0,62
LU1778762911		SPOTIFY TECHNOLOGY SA	USD	1.550	1.550		340,730000	476.782,07	0,18
MHY2106R1100		DORIAN LPG LTD	USD	31.405	31.816	411	38,250000	1.084.446,38	0,42
NL0009538784		NXP SEMICONDUCTORS NV	USD	2.636	2.671	35	248,780000	592.023,18	0,23
US00206R1023		AT&T INC	USD	45.440	50.414	4.974	19,760000	810.593,48	0,31
US0028241000		ABBOTT LABORATORIES	USD	10.915	11.057	142	112,760000	1.111.108,96	0,43
US00287Y1091		ABBVIE INC	USD	17.815	18.043	228	195,180000	3.139.055,43	1,20
US00724F1012		ADOBE INC	USD	3.424	2.998	1.601	569,630000	1.760.777,39	0,68
US02079K3059		ALPHABET INC-CL A	USD	54.393	48.776	2.073	161,780000	7.944.118,03	3,05
US0231351067		AMAZON.COM INC	USD	40.168	37.653	13.319	172,120000	6.241.505,97	2,39
US0268747849		AMERICAN INTERNATIONAL GROUP	USD	18.359	18.594	235	76,120000	1.261.611,52	0,48
US0311621009		AMGEN INC	USD	6.501	6.584	83	331,010000	1.942.670,41	0,75
		ELEVANCE HEALTH INC	USD	4.473	4.530	57	552,090000	2.229.392,95	0,86
US0378331005		APPLE INC	USD	62.559	63.360	801	229,790000	12.977.730,98	4,98
US0382221051		APPLIED MATERIALS INC	USD	12.435	12.594	159	192,980000	2.166.386,48	0,83
US0394831020		ARCHER-DANIELS-MIDLAND CO	USD	15.232	15.431	199	60,840000	836.611,79	0,32
US03957W1062		ARCHROCK INC	USD	23.819	24.170	351	20,000000	430.062,29	0,16

US0404131064	ARISTA NETWORKS INC	USD	7.589	7.686	97	346,590000	2.374.534,18	0,91
US04621X1081	ASSURANT INC	USD	880	880		195,360000	155.201,59	0,06
US0528001094	AUTOLIV INC	USD	1.250	2.400	1.150	101,130000	114.121,60	0,04
US0530151036	AUTOMATIC DATA PROCESSING	USD	8.636	8.746	110	273,360000	2.131.206,07	0,82
US07556Q8814	BEAZER HOMES USA INC	USD	6.455	6.550	95	31,040000	180.882,19	0,07
US0758871091	BECTON DICKINSON AND CO	USD	9.308	9.427	119	240,970000	2.024.870,24	0,78
US09857L1089	BOOKING HOLDINGS INC	USD	491	497	6	3.890,810000	1.724.643,59	0,66
US1011371077	BOSTON SCIENTIFIC CORP	USD	2.180	2.180		80,670000	158.761,94	0,06
US1101221083	BRISTOL-MYERS SQUIBB CO	USD	13.630	13.830	200	49,720000	611.793,45	0,23
US11135F1012	BROADCOM INC	USD	31.404	34.134	2.730	156,930000	4.449.065,38	1,71
US1252691001	CF INDUSTRIES HOLDINGS INC	USD	8.781	8.910	129	82,930000	657.405,73	0,25
US1266501006	CVS HEALTH CORP	USD	3.735	3.790	55	56,970000	192.094,38	0,07
US1423391002	CARLISLE COS INC	USD	2.640	2.640		413,510000	985.525,32	0,38
US15135B1017	CENTENE CORP CHENIERE ENERGY INC	USD	5.026	5.100	74	78,290000	355.227,53	0,14
US16411R2085	CHIPOTLE MEXICAN GRILL INC	USD	15.883	16.086	203	183,870000	2.636.460,42	1,01
US1696561059	CISCO SYSTEMS INC	USD	34.007	35.042	1.035	55,630000	1.707.871,63	0,65
US17275R1023	COMCAST CORP-CLASS A	USD	27.581	27.934	353	50,390000	1.254.677,79	0,48
US20030N1019	CONSOLIDATED EDISON INC	USD	49.110	49.739	629	39,460000	1.749.463,39	0,67
US2091151041	CORE & MAIN INC-CLASS A	USD	21.060	21.329	269	100,810000	1.916.636,82	0,74
US21874C1027	CROWDSTRIKE HOLDINGS INC - A	USD	25.911	26.250	339	48,280000	1.129.351,88	0,43
US22788C1053	DR HORTON INC	USD	1.548	1.570	22	271,670000	379.656,19	0,15
US23331A1097	DAVITA INC	USD	9.308	9.427	119	186,850000	1.570.100,03	0,60
US23918K1088	EASTMAN CHEMICAL CO	USD	10.066	10.194	128	153,240000	1.392.537,55	0,53
US2774321002	EBAY INC	USD	5.943	6.030	87	101,000000	541.882,28	0,21
US2786421030	ECOLAB INC	USD	3.469	3.520	51	58,600000	183.518,46	0,07
US2788651006	EMCOR GROUP INC	USD	9.746	9.870	124	250,090000	2.200.394,64	0,84
US29084Q1004	META PLATFORMS INC-CLASS A	USD	5.274	5.341	67	385,170000	1.833.877,93	0,70
US30303M1027	FEDEX CORP	USD	12.147	12.302	155	518,220000	5.682.782,65	2,18
US31428X1063	F5 INC	USD	7.707	7.805	98	296,250000	2.061.206,78	0,79
US3156161024	GILEAD SCIENCES INC	USD	1.380	1.400	20	202,140000	251.831,00	0,10
US3755581036	GODADDY INC - CLASS A	USD	14.966	15.161	195	79,450000	1.073.439,29	0,41
US3802371076	HCA HEALTHCARE INC	USD	5.238	5.306	68	164,990000	780.191,04	0,30
US40412C1018	HEIDRICK & STRUGGLES INTL	USD	450	450		392,790000	159.569,83	0,06
US4228191023	HEWLETT PACKARD ENTERPRISE	USD	14.014	14.220	206	38,340000	485.056,21	0,19
US42824C1099	HOLOGIC INC	USD	7.800	7.800		18,680000	131.537,42	0,05
US4364401012	HUMANA INC	USD	14.100	14.284	184	80,760000	1.028.000,36	0,39
US4448591028	IDEXX LABORATORIES INC	USD	1.085	1.100	15	351,360000	344.159,61	0,13
US45168D1046	INGREDION INC	USD	1.988	2.014	26	487,280000	874.526,17	0,34
US4571871023	INTUITIVE SURGICAL INC	USD	9.577	9.702	125	133,530000	1.154.479,38	0,44
US46120E6023	JPMORGAN CHASE & CO	USD	1.173	1.190	17	487,170000	515.889,15	0,20
US46625H1005	JACKSON FINANCIAL INC-A	USD	25.638	25.966	328	222,210000	5.143.107,32	1,97
US46817M1071	JOHNSON & JOHNSON	USD	3.351	3.400	49	87,250000	263.947,59	0,10
US4781601046	KLA CORP	USD	27.816	28.172	356	164,230000	4.124.060,38	1,58
US4824801009	KB HOME	USD	1.561	1.581	20	795,750000	1.121.391,85	0,43
US48666K1097	KINDER MORGAN INC	USD	9.762	9.894	132	83,420000	735.168,40	0,28
US49456B1017	KRAFT HEINZ CO/THE	USD	119.353	120.881	1.528	21,420000	2.307.972,61	0,89
US5007541064	KROGER CO	USD	53.731	54.419	688	35,260000	1.710.350,33	0,66
US5010441013	LAM RESEARCH CORP	USD	12.260	12.260		52,500000	581.068,88	0,22
US5128071082	ELI LILLY & CO	USD	1.911	1.935	24	797,320000	1.375.533,56	0,53
US5324571083	MGIC INVESTMENT CORP	USD	3.992	4.043	51	940,200000	3.388.352,80	1,30
US5528481030	MANHATTAN ASSOCIATES INC	USD	67.586	68.451	865	25,170000	1.535.740,38	0,59
US5627501092	MASTERCARD INC - A	USD	1.006	1.020	14	263,360000	239.180,43	0,09
US57636Q1040	MATSON INC	USD	5.230	5.297	67	480,800000	2.270.094,79	0,87
US57686G1058	MCKESSON CORP	USD	2.366	2.400	34	136,920000	292.455,29	0,11
US58155Q1031		USD	2.444	2.475	31	556,150000	1.227.074,66	0,47

US5873761044	MERCANTILE BANK CORP	USD	27.471	27.830	359	45,580000	1.130.385,65	0,43	
US58933Y1055	MERCK & CO. INC.	USD	16.535	16.746	211	117,460000	1.753.363,82	0,67	
US59001A1025	MERITAGE HOMES CORP	USD	2.996	3.040	44	197,100000	533.097,05	0,20	
US5949181045	MICROSOFT CORP	USD	32.609	33.026	417	413,120000	12.161.623,26	4,66	
US60871R2094	MOLSON COORS BEVERAGE CO - B	USD	9.382	9.520	138	53,650000	454.404,89	0,17	
US61945C1036	MOSAIC CO/THE	USD	4.680	4.680		28,610000	120.876,41	0,05	
US6200763075	MOTOROLA SOLUTIONS INC	USD	6.128	6.206	78	437,150000	2.418.394,15	0,93	
US6292093050	NMI HOLDINGS INC	USD	33.211	33.645	434	40,400000	1.211.270,56	0,46	
US62944T1051	NVR INC	USD	20	20		9,047,000000	163.347,48	0,06	
US64110D1046	NETAPP INC	USD	1.912	1.940	28	119,200000	205.751,02	0,08	
US64110L1061	NETFLIX INC	USD	2.264	2.293	29	692,480000	1.415.342,35	0,54	
US64125C1099	NEUROCRINE BIOSCIENCES INC	USD	7.820	7.820		128,430000	906.673,83	0,35	
US67066G1040	NVIDIA CORP	USD	100.235	110.359	10.124	117,590000	10.640.637,04	4,08	
US68554V1089	ORASURE TECHNOLOGIES INC	USD	21.010	21.010		4,525000	85.826,71	0,03	
US6907421019	OWENS CORNING	USD	7.653	7.753	100	166,490000	1.150.264,48	0,44	
US6937181088	PACCAR INC	USD	25.371	25.696	325	94,650000	2.167.884,04	0,83	
US6951561090	PACKAGING CORP OF AMERICA	USD	5.529	5.570	41	206,650000	1.031.477,70	0,40	
US7415111092	PRICESMART INC	USD	15.051	15.247	196	89,000000	1.209.297,64	0,46	
US7427181091	PROCTER & GAMBLE CO/THE PROG HOLDINGS INC	USD	12.638	13.630	992	170,030000	1.939.910,75	0,74	
US74319R1014	PULTEGROUP INC	USD	14.497	14.710	213	46,920000	614.064,49	0,24	
US7458671010	QUALCOMM INC	USD	8.606	8.718	112	130,130000	1.011.012,71	0,39	
US7475251036	RADIANT GROUP INC	USD	16.598	16.810	212	169,490000	2.539.672,31	0,97	
US7502361014	REGENERON PHARMACEUTICALS	USD	33.863	34.306	443	35,850000	1.095.954,27	0,42	
US75886F1075	SALESFORCE INC	USD	611	620	9	1.178,930000	650.290,00	0,25	
US79466L3024	SERVICENOW INC	USD	7.548	7.644	96	257,010000	1.751.296,81	0,67	
US81762P1021	SHERWIN-WILLIAMS CO/THE	USD	2.658	2.692	34	831,270000	1.994.687,79	0,76	
US8243481061	SOLVENTUM CORP	USD	4.975	5.038	63	360,610000	1.619.603,46	0,62	
US83444M1018	STEELCASE INC-CL A	USD	2.077	2.078	1	62,920000	117.978,55	0,05	
US8581552036	STRYKER CORP	USD	20.991	21.300	309	13,880000	263.027,07	0,10	
US8636671013	SUPER MICRO COMPUTER INC	USD	453	2.642	8.631	357,930000	146.377,44	0,06	
US86800U1043	SYNOPLYS INC	USD	1.104	1.118	14	448,820000	447.320,83	0,17	
US8716071076	SYSCO CORP	USD	1.114	1.130	16	517,020000	519.960,53	0,20	
US8718291078	TJX COMPANIES INC	USD	2.250	2.250		77,530000	157.481,72	0,06	
US8725401090	TARGET CORP	USD	1.873	1.900	27	117,370000	198.459,88	0,08	
US87612E1064	TAYLOR MORRISON HOME CORP	USD	4.440	4.440		153,420000	614.954,23	0,24	
US87724P1066	TENNANT CO	USD	2.620	2.620		66,590000	157.502,75	0,06	
US8803451033	TESLA INC	USD	11.150	11.295	145	97,250000	978.909,00	0,38	
US88160R1014	3M CO	USD	9.222	9.340	118	206,280000	1.717.355,02	0,66	
US88579Y1010	TOLL BROTHERS INC	USD	9.225	9.345	120	132,910000	1.106.883,41	0,42	
US8894781033	TOPBUILD CORP	USD	13.129	13.297	168	142,290000	1.686.490,39	0,65	
US89055F1030	TRADEWEB MARKETS INC-CLASS A	USD	2.068	2.096	28	391,450000	730.810,33	0,28	
US8926721064	UNIVERSAL HEALTH SERVICES-B	USD	12.030	12.184	154	117,240000	1.273.266,41	0,49	
US9139031002	VEEVA SYSTEMS INC-CLASS A	USD	830	830		235,690000	176.602,60	0,07	
US9224751084	VERIZON COMMUNICATIONS INC	USD	7.995	8.097	102	217,020000	1.566.376,18	0,60	
US92343V1044	VERTEX PHARMACEUTICALS INC	USD	24.593	24.660	67	41,250000	915.826,71	0,35	
US92532F1003	VERTIV HOLDINGS CO-A	USD	350	350		493,350000	155.883,81	0,06	
US92537N1081	VICTORY CAPITAL HOLDING - A	USD	2.750	2.790	40	79,920000	198.411,12	0,08	
US92645B1035	WABTEC CORP	USD	17.669	17.900	231	53,360000	851.149,08	0,33	
US9297401088	WELLS FARGO & CO	USD	3.676	3.730	54	167,870000	557.091,38	0,21	
US9497461015	WEST PHARMACEUTICAL SERVICES	USD	18.696	20.280	1.584	57,350000	967.965,69	0,37	
US9553061055	WESTERN UNION CO	USD	1.163	1.180	17	314,790000	330.505,34	0,13	
US9598021098	ZIMMER BIOMET HOLDINGS INC	USD	68.955	69.857	902	12,110000	753.854,88	0,29	
US98956P1021		USD	1.280	1.280		114,670000	132.506,64	0,05	
AKTIEN BRITISCHE PFUND									
CH0198251305	COCA-COLA HBC AG-DI	GBP	12.230	12.410	180	27,960000	406.479,41	0,16	
GB0000961622	BALFOUR BEATTY PLC	GBP	41.223	41.830	607	4,190000	205.318,72	0,08	
GB0003452173	FIRSTGROUP PLC HSBC HOLDINGS PLC	GBP	265.763	269.680	3.917	1,568000	495.353,80	0,19	
GB0005405286		GBP	227.410	230.323	2.913	6,608000	1.786.300,48	0,69	

GB0006731235	ASSOCIATED BRITISH FOODS PLC	GBP	35.787	36.255	468	24,960000	1.061.805,08	0,41	
GB0006776081	PEARSON PLC	GBP	11.440	11.440		10,510000	142.923,51	0,05	
GB0031274896	MARKS & SPENCER GROUP PLC	GBP	57.030	57.870	840	3,404000	230.763,89	0,09	
GB0032089863	NEXT PLC	GBP	1.863	1.890	27	101,400000	224.556,55	0,09	
GB00B1YW4409	3I GROUP PLC	GBP	100.812	102.103	1.291	31,690000	3.797.601,52	1,46	
GB00B1ZBKY84	MONY GROUP PLC	GBP	24.790	24.790		2,176000	64.122,48	0,02	
GB00BDR05C01	NATIONAL GRID PLC	GBP	7.910	7.910		9,916000	93.236,92	0,04	
GB00BLGZ9862	TESCO PLC	GBP	664.245	672.753	8.508	3,525000	2.783.314,86	1,07	
	COMPUTACENTER								
GB00BV9FP302	PLC	GBP	18.054	18.320	266	27,400000	588.029,24	0,23	
LU1072616219	B&M EUROPEAN VALUE RETAIL SA	GBP	20.880	20.880		4,444000	110.301,00	0,04	
AKTIEN JAPANISCHE YEN									
JP3217100001	KANEMATSU CORP	JPY	70.400	71.300	900	2,474,000000	1.084.358,11	0,42	
JP3242800005	CANON INC	JPY	18.200	18.400	200	5,039,000000	570.973,73	0,22	
JP3360800001	HULIC CO LTD	JPY	14.100	14.100		1,509,000000	132.467,31	0,05	
	NIPPON STEEL								
JP3381000003	CORP	JPY	70.400	71.300	900	3,287,000000	1.440.697,30	0,55	
JP3386030005	JFE HOLDINGS INC	JPY	21.400	21.700	300	1,984,500000	264.402,32	0,10	
JP3396350005	SKY PERFECT JSAT HOLDINGS	JPY	210.900	213.600	2.700	851,000000	1.117.394,47	0,43	
JP3407400005	SUMITOMO ELECTRIC INDUSTRIES	JPY	34.000	34.400	400	2,331,000000	493.425,48	0,19	
JP3409000001	SUMITOMO REALTY & DEVELOPMEN	JPY	13.100	13.200	100	4,903,000000	399.883,58	0,15	
JP3505000004	DAIWA HOUSE INDUSTRY CO LTD	JPY	75.200	76.100	900	4,517,000000	2.114.795,17	0,81	
JP3535400000	TSUBAKIMOTO CHAIN CO	JPY	15.900	15.900		5,910,000000	585.039,22	0,22	
JP3566800003	CENTRAL JAPAN RAILWAY CO	JPY	15.500	15.700	200	3,348,000000	323.085,54	0,12	
	TOYOTA TSUSHO								
JP3635000007	CORP	JPY	21.000	28.400	7.400	2,732,000000	357.190,89	0,14	
	NISSAN MOTOR CO								
JP3672400003	LTD	JPY	174.200	176.700	2.500	420,200000	455.726,81	0,17	
JP3718800000	NISSUI CORP	JPY	85.700	86.900	1.200	925,400000	493.754,08	0,19	
JP3733000008	NEC CORP	JPY	2.000	2.000		12,475,000000	155.335,57	0,06	
JP3735400008	NIPPON TELEGRAPH & TELEPHONE	JPY	278.700	282.800	4.100	157,900000	273.980,39	0,11	
	NOMURA HOLDINGS								
JP3762600009	INC	JPY	281.300	281.300		836,800000	1.465.520,11	0,56	
JP3762900003	NOMURA REAL ESTATE HOLDINGS	JPY	16.400	16.600	200	4,152,000000	423.937,24	0,16	
JP3814800003	SUBARU CORP	JPY	44.200	44.200		2,726,500000	750.288,26	0,29	
JP3830000000	BROTHER INDUSTRIES LTD	JPY	10.600	10.600		2,691,000000	177.590,59	0,07	
	HONDA MOTOR CO								
JP3854600008	LTD	JPY	168.600	170.700	2.100	1,583,000000	1.661.647,37	0,64	
JP3866800000	PANASONIC HOLDINGS CORP	JPY	15.300	15.300		1,190,500000	113.402,13	0,04	
	MAZDA MOTOR								
JP3868400007	CORP	JPY	88.500	89.600	1.100	1,200,500000	661.463,39	0,25	
JP3897700005	mitsubishi chemical group co	JPY	25.200	25.200		842,800000	132.228,61	0,05	
JP3902900004	mitsubishi ufj financial gro	JPY	228.300	231.200	2.900	1,512,500000	2.149.817,89	0,82	
AKTIEN SCHWEIZER FRANKEN									
CH0025751329	LOGITECH INTERNATIONAL-REG	CHF	1.760	1.760		77,400000	145.132,22	0,06	
AKTIEN CANADISCHE DOLLAR									
CA15101Q2071	CELESTICA INC	CAD	10.289	10.440	151	68,240000	470.089,76	0,18	
CA3180714048	FINNING INTERNATIONAL INC	CAD	52.792	53.468	676	39,990000	1.413.474,97	0,54	
CA56501R1064	MANULIFE FINANCIAL CORP	CAD	18.281	74.100	55.819	36,920000	451.887,41	0,17	
CA8910546032	TOREX GOLD RESOURCES INC	CAD	12.772	12.960	188	25,990000	222.245,92	0,09	
AKTIEN NORWEGISCHE KRONE									
NO0010571680	WALLENUS WILHELMSEN ASA	NOK	73.073	74.150	1.077	107,800000	677.061,27	0,26	
NO0011082075	HOEGH AUTOLINERS ASA	NOK	41.243	41.850	607	113,400000	401.990,30	0,15	
AKTIEN SCHWEDISCHE KRONE									
SE0000115446	VOLVO AB-B SHS	SEK	70.104	71.002	898	269,500000	1.667.949,25	0,64	
SE0000171100	SSAB AB-A SHARES	SEK	71.418	72.470	1.052	49,840000	314.243,99	0,12	
SE0000375115	MYCRONIC AB	SEK	4.500	4.500		376,600000	149.614,64	0,06	
AKTIEN DÄNISCHE KRONEN									
DK0060083210	D/S NORDEN	DKK	9.215	9.350	135	275,800000	340.742,62	0,13	
	NOVO NORDISK A/S-								
DK0062498333	B	DKK	28.301	56.901	28.600	922,200000	3.499.159,67	1,34	
AKTIEN AUSTRALISCHE DOLLAR									

AU000000BSL0	BLUESCOPE STEEL LTD	AUD	12.310	12.310		20,590000	155.556,93	0,06
AU000000FMG4	FORTESCUE LTD	AUD	53.235	53.956	721	18,560000	606.387,42	0,23
AU000000ING6	INGHAMS GROUP LTD	AUD	167.502	169.970	2.468	3,050000	313.541,33	0,12
AU000000QBE9	QBE INSURANCE GROUP LTD	AUD	91.039	92.230	1.191	15,700000	877.206,99	0,34
AU000000RSG6	RESOLUTE MINING LTD	AUD	552.477	560.620	8.143	0,685000	232.262,84	0,09
AU000000WGX6	WESTGOLD RESOURCES LTD	AUD	162.456	164.850	2.394	2,880000	287.146,28	0,11
AU0000251498	HELIA GROUP LTD	AUD	272.829	276.527	3.698	3,990000	668.095,24	0,26

REAL ESTATE INVESTMENT TRUST

REAL ESTATE INVESTMENT TRUST US DOLLAR

US7005171050	PARK HOTELS & RESORTS INC	USD	25.061	25.430	369	15,100000	341.627,79	0,13
--------------	---------------------------	-----	--------	--------	-----	-----------	------------	------

SUMME DER ZUM AMTLICHEN HANDEL ODER EINEM ANDEREN GEREGLTEN MARKT ZUGELASSENEN WERTPAPIERE

259.255.981,80 99,43

SUMME WERTPAPIERVERMÖGEN

259.255.981,80 99,43

BANKGUTHABEN

EUR-Guthaben							1.310.261,58	0,50
--------------	--	--	--	--	--	--	--------------	------

SUMME BANKGUTHABEN

1.310.261,58 0,50

ABGRENZUNGEN

DIVIDENDENFORDERUNGEN							171.337,62	0,07
ZINSENANSPRÜCHE							10.020,92	0,00

SUMME ABGRENZUNGEN

181.358,54 0,07

SUMME Fondsvermögen

260.747.601,92 100,00

ERRECHNETER WERT 10036T01 Allianz Invest Nachhaltigkeit Aktien Global (A)	EUR	322,50
ERRECHNETER WERT 10036T02 Allianz Invest Nachhaltigkeit Aktien Global (T)	EUR	359,29
UMLAUFENDE ANTEILE 10036T01 Allianz Invest Nachhaltigkeit Aktien Global (A)	STUECK	3.281.228
UMLAUFENDE ANTEILE 10036T02 Allianz Invest Nachhaltigkeit Aktien Global (T)	STUECK	722.794,463

UMRECHNUNGSKURSE/DEISENKURSE

VERMÖGENSWERTE IN FREMDER WÄHRUNG ZU DEN DEISEN/UMRECHNUNGSKURSEN DER LETZTEN PREISBERECHNUNG VOR DEM STICHTAG:

WÄHRUNG		EINHEIT in EUR	KURS
Australische Dollar	AUD	1 = EUR	1,629390
Canadische Dollar	CAD	1 = EUR	1,493590
Schweizer Franken	CHF	1 = EUR	0,938620
Dänische Kronen	DKK	1 = EUR	7,458700
Euro	EUR	1 = EUR	1,000000
Britische Pfund	GBP	1 = EUR	0,841250
Japanische Yen	JPY	1 = EUR	160,620000
Norwegische Krone	NOK	1 = EUR	11,634500
Schwedische Krone	SEK	1 = EUR	11,327100
US Dollar	USD	1 = EUR	1,107700

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMES GETÄTIGTE KÄUFE UND VERKÄUFE IN WERTPAPIEREN SOWEIT SIE NICHT IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG GENANNT SIND

ISIN	Zinssatz	Wertpapier	Währung	Bestand	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
AKTIEN AUSTRALISCHE DOLLAR						
AU000000CSL8		CSL LTD	AUD	0	2.396	8.238
AKTIEN CANADISCHE DOLLAR						
CA15101Q1081		CELESTICA INC	CAD	0	10.440	10.440
CA25675T1075		DOLLARAMA INC	CAD	0	7.365	25.324
CA45075E1043		IA FINANCIAL CORP INC	CAD	0	2.270	2.270
AKTIEN SCHWEIZER FRANKEN						
CH0024608827		PARTNERS GROUP HOLDING AG	CHF	0	931	3.202
CH0025238863		KUEHNE + NAGEL INTL AG-REG	CHF	0	220	220

CH0038863350	NESTLE SA-REG	CHF	0	4.378	15.055
CH0126881561	SWISS RE AG	CHF	0	690	690
CH0210483332	CIE FINANCIERE RICHEMO-A REG	CHF	0	5.125	17.623
AKTIEN DÄNISCHE KRONEN					
DK0060534915	NOVO NORDISK A/S- B	DKK	0	2.103	15.270
AKTIEN EURO					
DE0005158703	BECHTLE AG	EUR	0	11.906	40.940
DE0008430026	MUENCHENER RUECKVER AG-REG	EUR	0	240	240
FR0000050809	SOPRA STERIA GROUP	EUR	0	1.170	1.170
NL0012969182	ADYEN NV	EUR	0	200	690
AKTIEN BRITISCHE PFUND					
GB0001826634	DIPLOMA PLC RENTOKIL INITIAL PLC	GBP	0	8.369	28.780
GB00B082RF11		GBP	0	61.201	210.436
AKTIEN JAPANISCHE YEN					
JP3102000001	AISIN CORP	JPY	0	1.900	1.900
JP3236200006	KEYENCE CORP	JPY	0	1.100	3.800
JP3304200003	KOMATSU LTD	JPY	0	5.500	5.500
JP3526600006	CHUBU ELECTRIC POWER CO INC	JPY	0	29.300	29.300
JP3752900005	JAPAN POST HOLDINGS CO LTD	JPY	0	7.600	7.600
JP3787000003	HITACHI CONSTRUCTION MACHINE	JPY	0	2.900	2.900
AKTIEN SCHWEDISCHE KRONE					
SE0007100581	ASSA ABLOY AB-B	SEK	0	39.225	134.875
SE0017486889	ATLAS COPCO AB-A SHS	SEK	0	41.241	141.807
AKTIEN US DOLLAR					
CH0114405324	GARMIN LTD	USD	0	530	530
GB00BMVP7Y09	ROYALTY PHARMA PLC- CL A ACCENTURE PLC-CL A	USD	0	3.520	3.520
IE00B4BNMY34	CHECK POINT SOFTWARE TECH	USD	0	2.885	10.627
IL0010824113	FERGUSON PLC	USD	0	640	640
JE00BJVNSS43	ALIGN TECHNOLOGY INC	USD	0	400	400
US0162551016	AMERICAN WOODMARK CORP	USD	0	896	3.081
US0305061097	AMPHENOL CORP- CL A	USD	0	1.330	1.330
US0320951017	BROWN & BROWN INC	USD	0	3.560	12.244
US1152361010	CME GROUP INC	USD	0	1.910	1.910
US12572Q1058	CAPITAL ONE FINANCIAL CORP	USD	0	330	330
US14040H1059	CARDINAL HEALTH INC	USD	0	1.010	1.010
US14149Y1082	COCA-COLA CO/THE	USD	0	1.140	1.140
US1912161007	COMMVAULT SYSTEMS INC	USD	0	1.250	1.250
US2041661024	COOPER COS INC/THE	USD	0	760	760
US2166484020	COOPER COS INC/THE	USD	0	1.102	3.791
US2166485019	COPART INC	USD	0	13.144	13.144
US2172041061	ELECTRONIC ARTS INC	USD	0	14.304	49.186
US2855121099	ENTEGRIS INC	USD	0	530	530
US29362U1043	CORPAY INC	USD	0	3.938	13.540
US3390411052	ARTHUR J GALLAGHER & CO	USD	0	3.476	11.952
US3635761097	GENUINE PARTS CO	USD	0	1.574	5.417
US3724601055	GRACO INC	USD	0	530	530
US3841091040	INTUIT INC	USD	0	6.425	22.094
US4612021034	LAS VEGAS SANDS CORP	USD	0	1.476	5.076
US5178341070	ESTEE LAUDER COMPANIES-CL A	USD	0	1.340	1.340
US5184391044	MARKETAXESS HOLDINGS INC	USD	0	1.710	5.883
US57060D1081	MICROCHIP TECHNOLOGY INC	USD	0	1.633	5.620
US5950171042	PARKER HANNIFIN CORP	USD	0	10.337	35.548
US7010941042		USD	0	130	130

US7766961061	ROPER TECHNOLOGIES INC	USD	0	1.913	6.577
US78409V1044	S&P GLOBAL INC	USD	0	2.414	8.300
US82982L1035	SITEONE LANDSCAPE SUPPLY INC	USD	0	3.299	11.345
US8835561023	THERMO FISHER SCIENTIFIC INC	USD	0	1.631	5.611
US92556V1061	VIATRIS INC	USD	0	6.530	6.530
US92826C8394	VISA INC-CLASS A SHARES	USD	0	3.818	13.126
US93627C1018	WARRIOR MET COAL INC	USD	0	7.690	7.690
BEZUGSRECHTE BRITISCHE PFUND					
GB00BSRK4Y08	NATIONAL GRID				
	PLC-NIL	GBP	0	2.307	2.307
AKTIEN US DOLLAR					
US12503M1080	CBOE GLOBAL MARKETS INC	USD	0	370	370

Wien, am 05. Dezember 2024

Allianz Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH

Mag. Sonja König
Geschäftsführerin

Mag. Andreas Witzani
Geschäftsführer

Bestätigungsvermerk

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der Allianz Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH, Wien, über den von ihr verwalteten

Allianz Invest Nachhaltigkeit Aktien Global,

bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. August 2024, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. August 2024 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen und wir geben dazu keine Art der Zusicherung.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Rechenschaftsbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Auftragsverantwortlicher Wirtschaftsprüfer

Der für die Abschlussprüfung auftragsverantwortliche Wirtschaftsprüfer ist Herr Mag. Wilhelm Kovsca.

Wien

05. Dezember 2024

KPMG Austria GmbH

Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Wilhelm Kovsca
Wirtschaftsprüfer

Grundlagen der Besteuerung des Allianz Invest Nachhaltigkeit Aktien Global (A) in EUR pro Anteil

Die nachstehenden Ausführungen beziehen sich ausschließlich auf in Österreich unbeschränkt steuerpflichtige Anleger (Anleger mit Sitz, Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt in Österreich).
Andere Anleger haben die jeweiligen nationalen Gesetze zu beachten.

Die Grundlagen der Besteuerung werden von der OeKB auf Basis der von der KAG zur Verfügung gestellten Daten aus der Fondsbuchhaltung berechnet. Die Details dazu sowie Details zu den anrechenbaren bzw. rückerstattbaren Quellensteuern finden Sie auf www.profitweb.at.

Allianz Invest Nachhaltigkeit Aktien Global (A) ISIN: AT0000A0AZV3 Rechnungsjahr: 01.09.2023 - 31.08.2024 Ausschüttung: am 04.11.2024	Privatanleger		Betriebliche Anleger/ natürliche Personen (zb OHG, Einzelfirmen usw.)		Betriebliche Anleger/ Juristische Personen	Privat stiftung im Rahmen der Einkünfte aus Kapitalvermögen
	mit Option	ohne Option	mit Option	ohne Option		
1. Steuerpflichtige Einkünfte	18,3361	18,3361	29,0153	29,0153	26,7426	16,0634
2. Hievon endbesteuert	18,3361	18,3361	2,3173	2,3173	0,0000	0,0000
3. Nicht endbesteuerte Einkünfte ^{1) /)} davon unterliegen der Zwischenbesteuerung	0,0000	0,0000	26,6980	26,6980	26,7426	16,0634 16,0634
4. Ausschüttung vor Abzug der KEST	6,4500	6,4500	6,4500	6,4500	6,4500	6,4500
5. Von den im Ausland entr. Steuern sind zur Vermeidung von Doppelbesteuerung: a) anrechenbar (einschliesslich matching credit, Details können auf Anfrage zur Verfügung gestellt werden) ^{2) 3) 4)} gesamt	0,2757	0,2757	0,2757	0,2757	0,0000	0,0000
b) rückerstattbar (Details können auf Anfrage zur Verfügung gestellt werden) ⁵⁾ gesamt	0,5217	0,5217	0,5217	0,5217	0,6905	0,6905
c) weder anrechen- noch rückerstattbar	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
6. Beteiligungserträge, für die Österreich das Besteuerungsrecht zusteht a) inländische Dividenden	0,0040	0,0040	0,0040	0,0040	0,0040	0,0040
b) ausländische Dividenden	2,2688	2,2688	2,2688	2,2688	0,0000	0,0000
7. Erträge, die einem inländischen KEST-Abzug unterliegen: ⁶⁾	18,3321	18,3321	18,3321	18,3321	18,3321	18,3321
8. Österreichische KEST I (auf Inlandsdividenden) ⁷⁾	0,0025	0,0025	0,0025	0,0025	0,0025	0,0025
9. Österreichische KEST II und III (gesamt) ⁷⁾ davon KEST II (gesamt)	4,7493 0,3441	4,7493 0,3441	4,7493 0,3441	4,7493 0,3441	4,7493 0,3441	4,7493 0,3441
davon KEST III (auf Substanzgewinne)	4,4052	4,4052	4,4052	4,4052	4,4052	4,4052
Angaben für beschränkt steuerpflichtige Anteilsinhaber: KEST auf Zinsen gemäß § 98 Z.5 lit.e EStG 1988 (für beschränkt steuerpflichtige Anleger)						

- 1) Eine bei natürlichen Personen im Betriebsvermögen einbehaltene KEST auf Substanzgewinne ist auf die ESt anrechenbar.
- 2) Der gemäß DBA fiktiv anrechenbare Betrag (matching credit) kann nur im Wege der Veranlagung geltend gemacht werden.
- 3) für Privatanleger und betriebliche Anleger/natürliche Personen grundsätzlich nicht von Relevanz, da die ausländischen Dividenden mit dem KEST-Abzug endbesteuert sind. Im Einzelfall (bei direkter Inanspruchnahme des DBA) können die Beträge im Wege der Veranlagung angerechnet und die KEST rückerstattet werden.
- 4) Die Anrechnung darf nicht höher sein als die österreichische Einkommen/Körperschaftsteuer, die auf die entsprechenden Kapitaleinkünfte anteilmäßig entfällt, wobei auch Einkunftsquellen außerhalb dieses Fonds zu berücksichtigen sind.
- 5) Die entsprechenden Doppelbesteuerungsabkommen sehen auf Antrag die Rückerstattung der im jeweiligen Quellenstaat erhobenen Abzugsteuern, soweit sie nicht angerechnet werden können, vor. Die Rückerstattungsanträge sind durch den jeweiligen Anteilsinhaber zu stellen. Die erforderlichen Formulare sind auf der Homepage des BMF (www.bmf.gv.at) erhältlich.
- 6) Entfällt für betriebliche Anleger bei Vorliegen einer KEST-Befreiungserklärung gemäß § 94 Z 5 EStG 1988. Falls keine vorliegt, ist die KEST, sofern sie nicht zur Endbesteuerung führt, auf die ESt/KSt anrechenbar.
- 7) Grundsätzlich auf die Körperschaftsteuer anrechenbare inländische Kapitalertragsteuer (Kapitalgesellschaften / Privatstiftung) (Achtung: Die Anrechnung der Kapitalertragsteuer ist nur insoweit zulässig, als diese in Abzug gebracht wurde und an das Finanzamt abgeführt wurde). Auf Grund von Befreiungserklärungen gem. § 94 Z 5 EStG wird bei den meisten Kapitalgesellschaften ein KEST-Abzug durch die depotführende Bank sowie deren Abfuhr an das Finanzamt unterbleiben und wird daher keine Anrechnung zulässig sein. Soweit der hier angeführte Betrag der grundsätzlich anrechenbaren KEST auf eine inländische KEST auf inländische Dividenden entfällt, ist er jedenfalls anrechenbar.

Grundlagen der Besteuerung des Allianz Invest Nachhaltigkeit Aktien Global (T) in EUR pro Anteil

Die nachstehenden Ausführungen beziehen sich ausschließlich auf in Österreich unbeschränkt steuerpflichtige Anleger (Anleger mit Sitz, Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt in Österreich).
Andere Anleger haben die jeweiligen nationalen Gesetze zu beachten.

Die Grundlagen der Besteuerung werden von der OeKB auf Basis der von der KAG zur Verfügung gestellten Daten aus der Fondsbuchhaltung berechnet. Die Details dazu sowie Details zu den anrechenbaren bzw. rückerstattbaren Quellensteuern finden Sie auf www.profitweb.at.

Allianz Invest Nachhaltigkeit Aktien Global (T) ISIN: AT0000A0AZW1 Rechnungsjahr: 01.09.2023 - 31.08.2024 Auszahlung: am 04.11.2024	Privatanleger		Betriebliche Anleger/ natürliche Personen (zb OHG, Einzelfirmen usw.)		Betriebliche Anleger/ Juristische Personen	Privat stiftung im Rahmen der Einkünfte aus Kapitalvermögen
	mit Option	ohne Option	mit Option	ohne Option		
1. Steuerpflichtige Einkünfte	29,5490	29,5490	47,5247	47,5247	44,9890	27,0133
2. Hievon endbesteuert	29,5490	29,5490	2,5854	2,5854	0,0000	0,0000
3. Nicht endbesteuerte Einkünfte ^{1) /)} davon unterliegen der Zwischenbesteuerung	0,0000	0,0000	44,9394	44,9394	44,9890	27,0133 27,0133
4. Ausschüttung vor Abzug der KEST	7,7991	7,7991	7,7991	7,7991	7,7991	7,7991
5. Von den im Ausland entr. Steuern sind zur Vermeidung von Doppelbesteuerung: a) anrechenbar (einschliesslich matching credit, Details können auf Anfrage zur Verfügung gestellt werden) ^{2) 3) 4)} gesamt	0,3074	0,3074	0,3074	0,3074	0,0000	0,0000
b) rückerstattbar (Details können auf Anfrage zur Verfügung gestellt werden) ⁵⁾ gesamt	0,3356	0,3356	0,3356	0,3356	0,4683	0,4683
c) weder anrechen- noch rückerstattbar	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
6. Beteiligungserträge, für die Österreich das Besteuerungsrecht zusteht a) inländische Dividenden	0,0044	0,0044	0,0044	0,0044	0,0044	0,0044
b) ausländische Dividenden	2,5313	2,5313	2,5313	2,5313	0,0000	0,0000
7. Erträge, die einem inländischen KEST-Abzug unterliegen: ⁶⁾	29,5446	29,5446	29,5446	29,5446	29,5446	29,5446
8. Österreichische KEST I (auf Inlandsdividenden) ¹⁾	0,0023	0,0023	0,0023	0,0023	0,0023	0,0023
9. Österreichische KEST II und III (gesamt) ¹⁾ davon KEST II (gesamt) davon KEST III (auf Substanzgewinne)	7,7991 0,3841 7,4150	7,7991 0,3841 7,4150	7,7991 0,3841 7,4150	7,7991 0,3841 7,4150	7,7991 0,3841 7,4150	7,7991 0,3841 7,4150
Angaben für beschränkt steuerpflichtige Anteilsinhaber: KEST auf Zinsen gemäß § 98 Z.5 lit.e EStG 1988 (für beschränkt steuerpflichtige Anleger)						

- 1) Eine bei natürlichen Personen im Betriebsvermögen einbehaltene KEST auf Substanzgewinne ist auf die ESt anrechenbar.
- 2) Der gemäß DBA fiktiv anrechenbare Betrag (matching credit) kann nur im Wege der Veranlagung geltend gemacht werden.
- 3) für Privatanleger und betriebliche Anleger/natürliche Personen grundsätzlich nicht von Relevanz, da die ausländischen Dividenden mit dem KEST-Abzug endbesteuert sind. Im Einzelfall (bei direkter Inanspruchnahme des DBA) können die Beträge im Wege der Veranlagung angerechnet und die KEST rückerstattet werden.
- 4) Die Anrechnung darf nicht höher sein als die österreichische Einkommen/Körperschaftsteuer, die auf die entsprechenden Kapitaleinkünfte anteilmäßig entfällt, wobei auch Einkunftsquellen außerhalb dieses Fonds zu berücksichtigen sind.
- 5) Die entsprechenden Doppelbesteuerungsabkommen sehen auf Antrag die Rückerstattung der im jeweiligen Quellenstaat erhobenen Abzugsteuern, soweit sie nicht angerechnet werden können, vor. Die Rückerstattungsanträge sind durch den jeweiligen Anteilsinhaber zu stellen. Die erforderlichen Formulare sind auf der Homepage des BMF (www.bmf.gv.at) erhältlich.
- 6) Entfällt für betriebliche Anleger bei Vorliegen einer KEST-Befreiungserklärung gemäß § 94 Z 5 EStG 1988. Falls keine vorliegt, ist die KEST, sofern sie nicht zur Endbesteuerung führt, auf die ESt/KSt anrechenbar.
- 7) Grundsätzlich auf die Körperschaftsteuer anrechenbare inländische Kapitalertragsteuer (Kapitalgesellschaften / Privatstiftung) (Achtung: Die Anrechnung der Kapitalertragsteuer ist nur insoweit zulässig, als diese in Abzug gebracht wurde und an das Finanzamt abgeführt wurde). Auf Grund von Befreiungserklärungen gem. § 94 Z 5 EStG wird bei den meisten Kapitalgesellschaften ein KEST-Abzug durch die depotführende Bank sowie deren Abfuhr an das Finanzamt unterbleiben und wird daher keine Anrechnung zulässig sein. Soweit der hier angeführte Betrag der grundsätzlich anrechenbaren KEST auf eine inländische KEST auf inländische Dividenden entfällt, ist er jedenfalls anrechenbar.

Allgemeines zur Allianz Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH

Gesellschaft	Allianz Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH Wiedner Gürtel 9 - 13, 1100 Wien Tel: 01/ 505 54 80; Fax: 01/ 505 54 81
Gründung	29. April 1991
Gesellschafter	Allianz Elementar Versicherungs AG
Aufsichtsrat	Mag. Rémi Vrignaud, Vorsitzender Mario Ferrero, stellvertretender Vorsitzender Mag. Susanne Althaler Petr Sosík Wolfgang Jerabek (Mitarbeitervertreter) Mag. Daniel Planer (Mitarbeitervertreter)
Geschäftsführung	Mag. Sonja König Mag. Andreas Witzani
Prokuristen	Mag. Anton Kuzmanoski Mag. Jan Fellmayer Mag. Ivo Kreuzeder, LL.M. Michael Kocher Mag. Markus Reidlinger
Staatskommissär Staatskommissärstellvertreter	MMag. Paul Schieder Mag. Christoph Kreutler
Prüfer	KPMG Austria GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft
Depotbank	Erste Group Bank AG

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts: Allianz Invest Nachhaltigkeit Aktien Global

Unternehmenskennung (LEI-Code): 529900EYVOVPLV3JMT33

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?	
●●■ Ja	●●☒ Nein
<p><input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: ____ %</p> <p><input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind</p> <p><input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind</p> <p><input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: ____ %</p>	<p><input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 8,90 % an nachhaltigen Investitionen</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel</p> <p><input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.</p>

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Durch den herangezogenen ESG-Ansatz mittels einer Kombination aus negativen Ausschlusskriterien und positiven Selektionskriterien wurden im Fondsmanagement die ökologischen und sozialen Merkmale des Fonds erfüllt.

In Einzeltitel, welche unter die negativen Ausschlusskriterien fallen, wurde im Berichtszeitraum nicht investiert.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Bis Ende Februar 2024 hat das Fondsprodukt ein ökologisches Merkmal durch das Engagement in den Top 10 der CO₂-ausstoßenden Emittenten, um sie durch Festlegung sektorspezifischer Zielsetzungen beim Übergang zu einer kohlenstoffarmen Wirtschaft zu unterstützen, beworben.

Ab März 2024 fördert der Fonds Umwelt-, Sozial-, Menschenrechts-, Unternehmensführungs und Geschäftsverhaltensfaktoren (dieser Bereich gilt nicht für Staatsanleihen, die von einer staatlichen Körperschaft begeben werden) durch die Integration eines Best-in-Class-Ansatzes in den Anlageprozess des Fonds. Dies umfasst die Beurteilung von Unternehmen oder staatlichen Emittenten auf der Grundlage eines SRI-Ratings, das zum Aufbau des Portfolios verwendet wird.

Darüber hinaus gelten die nachhaltigkeitsbezogenen Mindestausschlusskriterien und die fondsspezifischen Ausschlusskriterien gemäß den Fondsbestimmungen. Zu den Ausschlusskriterien zählen Produktion von Atomenergie, Grüne Gentechnologie (unter Berücksichtigung einer Umsatzschwelle), Kinderarbeit, nachgewiesene Manipulation der Geschäfte, Produktion von Pornographie, Rüstung/Waffen (unter Berücksichtigung der Umsatzschwelle gemäß BVI Standard), Herstellung von Tabak, Tierversuche außerhalb der medizinischen Forschung, Verstoß gegen ILO Protokoll. Weitgehend unattraktiv und daher mit einem Negativkriterium versehen sind Investments bei Vorliegen der Kriterien Abtreibung (Ausschluss von gewerbsmäßigen Abtreibungskliniken), Ausbeutung von Umwelt, Mitarbeitern und Gesellschaft, autoritäre Regime, Diskriminierung von Frauen und Minderheiten, Einschränkung der Medien und Meinungsvielfalt, Gentechnologie, Ölindustrie, und Produktion von Pelzen.

Zur Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale wurde kein Referenzwert herangezogen.

Die entsprechende Auswertung des CO₂-Fußabdrucks zum Berichtsstichtag:

Nachhaltigkeitsindikatoren	31.08.24
CO ₂ -Fußabdruck des Portfolios an Aktien- und Unternehmensanleihen	14,12 Tsd Tonnen CO ₂
Durchschnittlicher MSCI ESG Score der Emittenten	5,60

● ... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Nachhaltigkeitsindikatoren	31.08.23
CO ₂ -Fußabdruck des Portfolios an Aktien- und Unternehmensanleihen	0,17 Tsd Tonnen CO ₂ e
Durchschnittlicher MSCI ESG Score der Emittenten	5,55

● Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Mit diesem Finanzprodukt werden aktiv keine konkreten nachhaltigen Ziele verfolgt, weshalb der Investmentfonds auch keine ökologisch nachhaltigen Investitionen (EU-Taxonomie konforme Wirtschaftstätigkeiten) anstrebt. Das vorliegende Finanzprodukt beabsichtigt daher keinen konkreten Beitrag zu den Umweltzielen der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomie-VO) zu leisten. Mit diesem Fondsprodukt werden auch keine konkreten Ziele bei nachhaltigen Investitionen iSd Art 2 Z 17 Offenlegungs-VO angestrebt.

Obwohl keine konkreten Ziele mit den nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt dieses Finanzprodukt 8,90 % an nachhaltigen Investitionen iSd Art 2 Z 17 Offenlegungs-VO:

Nachhaltige Investitionen (in EUR)	31.08.24
Staatsanleihen	-- Tsd Euro
Nachhaltige Aktivitäten von Unternehmen (inkl. taxonomiekonforme)	23,01 Mio. Euro
Erneuerbare Energien	-- Tsd Euro
Nachhaltige Immobilien	-- Tsd Euro
Impact und Blended Finance Investitionen	-- Tsd Euro
Supranationale Organisationen	-- Tsd Euro
Sonstige taxonomiekonforme Investitionen	-- Tsd EUR
Nachhaltige Investitionen insgesamt in % des gesamten Fondsvermögens	8,90 %

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Nicht anwendbar, da die Strategie keine konkreten nachhaltigen Anlageziele verfolgt.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Nicht anwendbar.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die Methodik zur Berechnung des Anteils nachhaltiger Investitionen hat Verstöße von Unternehmen gegen internationale Normen berücksichtigt. Der zentrale normative Rahmen bestand aus Prinzipien des UN Global Compact, den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den UN Prinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte. Wertpapiere von Unternehmen, die im

erheblichen Maß gegen diese Rahmenbedingungen verstießen, wurden ausgeschlossen

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Im Rahmen der Fondsverwaltung werden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren nicht berücksichtigt.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:

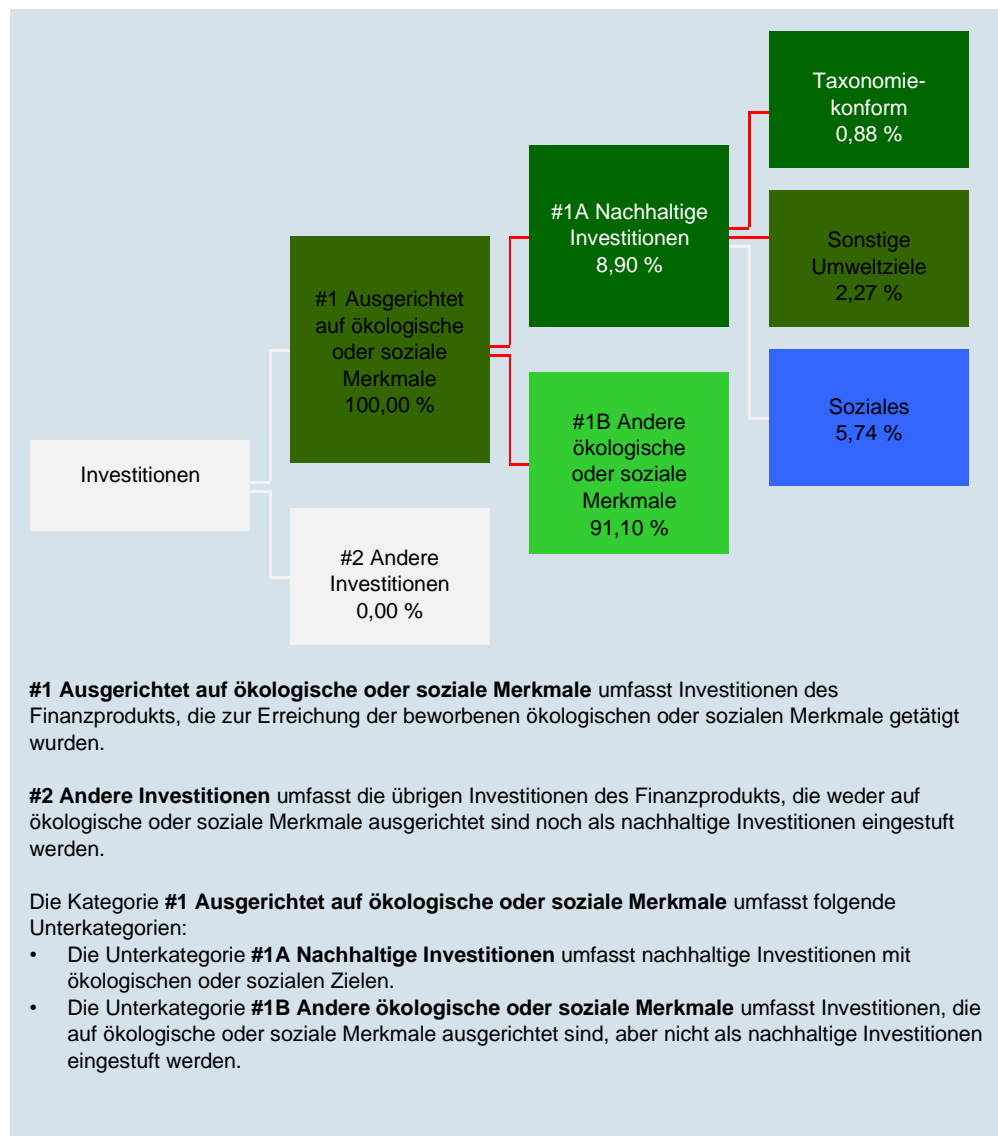
Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Apple Inc	Verarbeitendes Gewerbe / Fertigungsindustrie	4,98	Vereinigte Staaten von Amerika
Microsoft Corp	Information und Kommunikation	4,66	Vereinigte Staaten von Amerika
NVIDIA Corp	Verarbeitendes Gewerbe / Fertigungsindustrie	4,08	Vereinigte Staaten von Amerika
Alphabet Inc	Information und Kommunikation	3,05	Vereinigte Staaten von Amerika
Amazon.com Inc	Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	2,39	Vereinigte Staaten von Amerika
Meta Platforms Inc	Information und Kommunikation	2,18	Vereinigte Staaten von Amerika
JPMorgan Chase & Co	Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1,97	Vereinigte Staaten von Amerika
Broadcom Inc	Verarbeitendes Gewerbe / Fertigungsindustrie	1,71	Vereinigte Staaten von Amerika
Johnson & Johnson	Verarbeitendes Gewerbe / Fertigungsindustrie	1,58	Vereinigte Staaten von Amerika
3i Group Plc	Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1,46	Vereinigtes Königreich
Novo Nordisk Fonden	Verarbeitendes Gewerbe / Fertigungsindustrie	1,34	Dänemark
Eli Lilly & Co	Verarbeitendes Gewerbe / Fertigungsindustrie	1,30	Vereinigte Staaten von Amerika
AbbVie Inc	Verarbeitendes Gewerbe / Fertigungsindustrie	1,20	Vereinigte Staaten von Amerika
Tesco Plc	Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	1,07	Vereinigtes Königreich
Cheniere Energy Inc	Verarbeitendes Gewerbe / Fertigungsindustrie	1,01	Vereinigte Staaten von Amerika



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



Die oben angegebenen Werte beziehen sich auf das Ende des Rechnungsjahres.

In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Sektor	In % der Vermögenswerte
Verarbeitendes Gewerbe / Fertigungsindustrie	43,25
Information und Kommunikation	17,54
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	15,70
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	9,21
Baugewerbe/Bau	4,19
Verkehr und Logistik	3,06
Erbringung von wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	2,28
Energieversorgung	1,56
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	0,68
Gesundheits- und Sozialwesen	0,66
Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie	0,65
Grundstücks- und Wohnungswesen	0,50
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	0,42
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	0,22
--	0,07

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgas-emissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel sind gemäß der EUTaxonomieverordnung eine Unterkategorie der nachhaltigen Investitionen. Bislang wird nur ein kleiner Teil unseres Anlageuniversums von der EU-Definition ökologisch nachhaltiger Aktivitäten abgedeckt. Ein Grund für den geringen Anteil ist der derzeitige Mangel an tatsächlichen Daten. Bitte beachten Sie jedoch, dass wir uns bei der Datenerhebung nach besten Kräften bemühen. Solange noch keine vollständigen Daten über die an der Taxonomie ausgerichteten Aktivitäten der Unternehmen vorliegen, verwenden wir Daten von Drittanbietern. Sobald die tatsächlich gemeldeten Daten aus der öffentlichen Berichterstattung verfügbar sind, werden wir die tatsächlich gemeldeten Daten verwenden, um den tatsächlichen Anteil ökologisch nachhaltiger Investitionen im periodischen Bericht darzustellen.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?

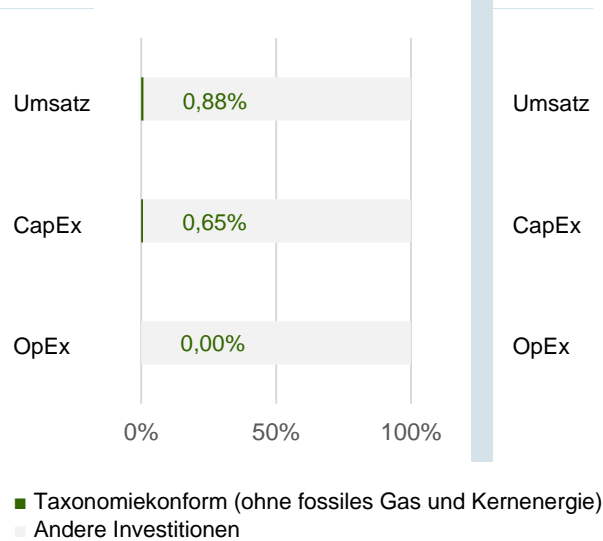
- Ja:
- in fossiles Gas in Kernenergie
- Nein

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

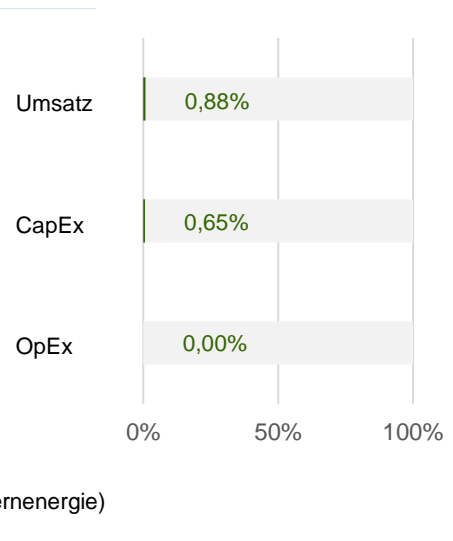
- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

In den nachstehenden Diagrammen ist in Grün der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

1. Taxonomie-Konformität der Investitionen **einschließlich Staatsanleihen***



2. Taxonomie-Konformität der Investitionen **ohne Staatsanleihen***



* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Die Aufschlüsselung der Anteile der Investitionen in Übergangswirtschaftstätigkeiten und in ermöglichende Wirtschaftstätigkeiten ist derzeit aufgrund der fehlenden verlässlichen Taxonomie Daten nicht möglich. Das Vorhandensein dieser berichteten Informationen ist eine zwingende Grundlage für diese Auswertung.

● **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

	31.08.24	31.08.23
EU-Taxonomie konforme Investitionen mit Staatsanleihen (Umsatzerlöse)	0,88 %	-- %
EU-Taxonomie konforme Investitionen ohne Staatsanleihen (Umsatzerlöse)	0,88 %	-- %



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Der Anteil an nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel betrug zum Berichtsstichtag 2,27 %.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Anteil an sozial nachhaltigen Investitionen betrug zum Berichtsstichtag 5,74 %.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Nicht anwendbar. Die nachhaltigkeitsbezogene Strategie gilt für das gesamte Fondsportfolio.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Während des Bezugszeitraums hat der externe Fondsmanager in Übereinstimmung mit den Anlagerichtlinien die ökologischen und/oder sozialen Merkmale in die Anlageentscheidung miteinfließen lassen. Zusätzlich dazu verweisen wir auf die Antworten zur Frage „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“.

FONDSBESTIMMUNGEN

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds **Allianz Invest Nachhaltigkeit Aktien Global**, Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idGF (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus für gemeinsame Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Allianz Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden dargestellt. Effektive Stücke können daher nicht ausgefolgt werden.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Erste Group Bank AG, Wien.

Zahlstellen für die Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle) oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und –grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Für den Allianz Invest Nachhaltigkeit Aktien Global werden überwiegend, d.h. **mindestens 51 vH** des Fondsvermögens, Aktien und aktiengleichwertige Wertpapiere von Unternehmen mit Sitz in OECD Staaten in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln, sohin nicht indirekt oder direkt über Investmentfonds oder über Derivate, erworben. Bei der Veranlagung in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente werden ausschließlich Emittenten ausgewählt, die auf Basis definierter Kriterien als nachhaltig eingestuft werden.

Zu den Ausschlusskriterien zählen Produktion von Atomenergie, Grüne Gentechnologie (unter Berücksichtigung einer Umsatzschwelle), Kinderarbeit, nachgewiesene Manipulation der Geschäfte, Produktion von Pornographie, Rüstung/Waffen (unter Berücksichtigung der Umsatzschwelle gemäß BVI-Standard), Herstellung von Tabak, Tierversuche außerhalb der medizinischen Forschung, Verstoß gegen ILO Protokoll.

Weitgehend unattraktiv und daher mit einem Negativkriterium versehen sind Investments bei Vorliegen der Kriterien Abtreibung (Ausschluss von gewerbsmäßigen Abtreibungskliniken), Ausbeutung von Umwelt, Mitarbeitern und Gesellschaft, autoritäre Regime, Diskriminierung von Frauen und Minderheiten, Einschränkung der Medien und Meinungsvielfalt, Gentechnologie, Ölindustrie, und Produktion von Pelzen.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen **bis zu 100 vH** des Fondsvermögens erworben werden.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente, die von Australien, Belgien, Brasilien, Chile, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Indien, Irland, Island, Israel, Italien, Japan, Kanada, Liechtenstein, Luxemburg, Mexiko, Neuseeland, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Russland, Schweden, Schweiz, Slowakische Republik, Slowenien, Spanien, Südafrika, Südkorea, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland, Vereinigte Staaten von Amerika begeben oder garantiert werden, dürfen **zu mehr als 35 vH** des Fondsvermögens erworben werden, sofern die Veranlagung in zumindest sechs verschiedenen Emissionen erfolgt, wobei die Veranlagung in ein und derselben Emission **30 vH** des Fondsvermögens nicht überschreiten darf.

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt **bis zu 10 vH** des Fondsvermögens erworben werden.

Anteile an Investmentfonds

Nicht anwendbar.

Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie **bis zu 49 vH** des Fondsvermögens und zur Absicherung eingesetzt werden.

Risiko-Messmethode(n) des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz:

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idGF ermittelt.

Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen **bis zu 49 vH** des Fondsvermögens gehalten werden. Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite **bis zu 10 vH** des Fondsvermögens aufnehmen.

Pensionsgeschäfte

Pensionsgeschäfte dürfen **im gesetzlich zulässigen Umfang** eingesetzt werden.

Wertpapierleihe

Wertpapierleihegeschäfte dürfen **bis zu 30 vH** des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR.

Der Wert der Anteile wird an jedem österreichischen Bankarbeitstag ausgenommen Karfreitag und Silvester ermittelt.

Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von **bis zu 5 vH** zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft aufgerundet auf den nächsten Cent.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Der Rücknahmepreis entspricht dem Anteilswert abgerundet auf den nächsten Cent. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis auszuführen.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 01. September bis zum 31. August.

Artikel 6 Anteilsgattungen und Ertragnisverwendung

Für den Investmentfonds können sowohl Ausschüttungsanteilscheine und/oder Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Auszahlung als auch Ausschüttungsanteilscheine und/oder Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung ausgegeben werden.

Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 01. November des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab dem 01. November der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Auszahlung (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 01. November der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise durch die depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der 01. November des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszuzahlen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer Auslandstranche)

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung erfolgt nicht im Inland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von **1,5 vH** des Fondsvermögens, die auf Basis des täglichen Fondsvolumens berechnet und abgegrenzt wird. Die Vergütung wird dem Fondsvermögen einmal monatlich angelastet.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von **0,5 vH** des Fondsvermögens.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg¹²

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der *Geregelten Märkte* zu subsumieren:

1.2.1. Luxemburg Euro MTF Luxemburg

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

2.1. Bosnien Herzegowina: Sarajevo, Banja Luka

2.2. Montenegro: Podgorica

2.3. Russland: Moscow Exchange

2.4. Schweiz SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG

2.5. Serbien: Belgrad

2.6. Türkei: Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market")

2.7. Vereinigtes Königreich

Großbritannien und Nordirland Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE - AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

- | | | |
|-------|----------------------------------|--|
| 3.1. | Australien: | Sydney, Hobart, Melbourne, Perth |
| 3.2. | Argentinien: | Buenos Aires |
| 3.3. | Brasilien: | Rio de Janeiro, Sao Paulo |
| 3.4. | Chile: | Santiago |
| 3.5. | China: | Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange |
| 3.6. | Hongkong: | Hongkong Stock Exchange |
| 3.7. | Indien: | Mumbai |
| 3.8. | Indonesien: | Jakarta |
| 3.9. | Israel: | Tel Aviv |
| 3.10. | Japan: | Tokyo, Osaka, Nagoya, Fukuoka, Sapporo |
| 3.11. | Kanada: | Toronto, Vancouver, Montreal |
| 3.12. | Kolumbien: | Bolsa de Valores de Colombia |
| 3.13. | Korea: | Korea Exchange (Seoul, Busan) |
| 3.14. | Malaysia: | Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad |
| 3.15. | Mexiko: | Mexiko City |
| 3.16. | Neuseeland: | Wellington, Auckland |
| 3.17. | Peru | Bolsa de Valores de Lima |
| 3.18. | Philippinen: | Philippine Stock Exchange |
| 3.19. | Singapur: | Singapur Stock Exchange |
| 3.20. | Südafrika: | Johannesburg |
| 3.21. | Taiwan: | Taipei |
| 3.22. | Thailand: | Bangkok |
| 3.23. | USA: | New York, NYCE American, New York
Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati,
Nasdaq |
| 3.24. | Venezuela: | Caracas |
| 3.25. | Vereinigte Arabische
Emirate: | Abu Dhabi Securities Exchange (ADX) |

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Union

- | | | |
|------|--------|-------------------------|
| 4.1. | Japan: | Over the Counter Market |
|------|--------|-------------------------|

- 4.2. Kanada: Over the Counter Market
- 4.3. Korea: Over the Counter Market
- 4.4. Schweiz: Over the Counter Market
der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA),
Zürich
- 4.5. USA
z.B. Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie
durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

- 5.1. Argentinien: Bolsa de Comercio de Buenos Aires
- 5.2. Australien: Australian Options Market, Australian
Securities Exchange (ASX)
- 5.3. Brasilien: Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de
Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
- 5.4. Hongkong: Hong Kong Futures Exchange Ltd.
- 5.5. Japan: Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures
Exchange, Tokyo Stock Exchange
- 5.6. Kanada: Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
- 5.7. Korea: Korea Exchange (KRX)
- 5.8. Mexiko: Mercado Mexicano de Derivados
- 5.9. Neuseeland: New Zealand Futures & Options Exchange
- 5.10. Philippinen: Manila International Futures Exchange
- 5.11. Singapur: The Singapore Exchange Limited (SGX)
- 5.12. Südafrika: Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures
Exchange
(SAFEX)
- 5.13. Türkei: TurkDEX
- 5.14. USA: NYCE American, Chicago Board Options
Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange,
Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq, New York
Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)